



KREMPERHEIDER NACHRICHTEN

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Krempenerheide

40. Jahrgang

Dezember 2014

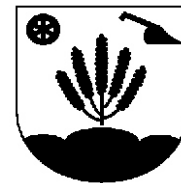
Nr.63

* Frohe Weihnachten *

Frohe Weihnachten

* Frohe Weihnachten *

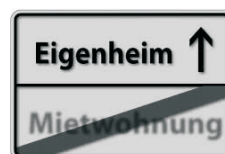
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Kremperheide,



das Jahr 2014 neigt sich mit großen Schritten dem Ende zu. Es war in Kremperheide durch ein vertrauensvolles und konstruktives Miteinander unter den Parteien und den Vereinen und Verbänden geprägt. Das tut unserer Gemeinde gut!

Was ist in der Gemeinde Kremperheide im Jahre 2014 so passiert?

Im Bereich des Friedhofes an der **Neuen Reihe** wurde auf Wunsch der Kirchengemeinde ein Bebauungsplan zur Schaffung von Wohngrundstücken aufgestellt. Rechts und links vom Friedhofsparkplatz sind dadurch **Baugrundstücke** entstanden. Es handelt sich um Grundstücke in einer Größe von je rund 400 Quadratmetern bis zu 600 Quadratmetern mit der Möglichkeit der Einzelhaus-, Doppelhaus- bzw. Reihenhausbauung. Der B-Plan wird unverzüglich nach dem Beschluss durch die Gemeindevertretung am 11.12.2014 auf der Internetseite der Gemeinde Kremperheide für Interessierte veröffentlicht. Kaufinteressenten können sich dort informieren.



Am 26.01.2014 wurden **verdiente Kremperheider Bürgerinnen und Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement bzw. ihre besonderen Leistungen geehrt**. Ohne das ehrenamtliche Engagement bzw. die besonderen Leistungen dieser Personen würde uns in der Gemeinde Kremperheide so einiges fehlen. Im Rahmen dieser Veranstaltung konnten diese besonderen und herausragenden Leistungen in einem angemessenen Rahmen gewürdigt werden. Die musikalische Begleitung hatte der Jugendmusikzug Kremperheide (unser Kremperheider Orchester) übernommen. Es war eine schöne Veranstaltung.



Die **Deckenerneuerungsarbeiten im Stichweg Neue Reihe** konnten im Jahr 2014 mit einem sehr guten Endergebnis abgeschlossen werden. Viele Jahre wurde die Straße von den Anliegern als „Prickel-End“ von Kremperheide wahrgenommen. Jetzt haben wir in diesem Bereich eine gut ausgebaute Straße mit integriertem Gehwegbereich und funktionsgerechter Ausleuchtung durch die neue Straßenbeleuchtung - und viele mit dem Ergebnis zufriedene Anlieger.

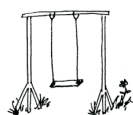


Im Bereich der **Kindertagesstätte** konnten die Baumaßnahmen (Anbau für zwei Gruppen für Kinder unter 3 Jahren sowie Neugestaltung des Außenbereiches) abgeschlossen werden. Es ist ein praktisches, gutes und funktionsgerechtes Bauwerk geworden. Gleichzeitig konnte sichergestellt werden, dass durch einen Schmutzwasserrückstau keine Schäden mehr im Kindergartenbereich entstehen können. Der Kirchengemeinde sei hiermit herzlich gedankt für die engagierte Baubegleitung, hat sie doch so einigen Schweiß gekostet. Da die Gemeinden Kremperheide und Krempermoor einen Kostenanteil von gut 90% tragen, hat dies unseren Haushalt natürlich stark belastet. In diesem Zuge wurde der Anbau mit einem 10-jährigen Darlehen und einem Zinssatz von 0,10% finanziert.



Der für die Wohnbebauung im Bereich des Diedrich-Bonhoeffer-Weges gelegene **Kinderspielplatz** musste im Zusammenhang mit der Kita-Baumaßnahme für die

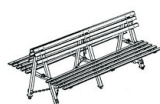
Baustellenzufahrt weichen. Der Spielplatz wurde nun mit neuen Spielgeräten für die kleineren Kinder hergerichtet. Das Echo von den Anliegern zeigt, dass die Kinder den Spielplatz sofort angenommen haben und ihn fleißig nutzen. Eine zum Picknick einladende Bank-Tisch-Kombination in dem Bereich rundet das Ganze ab.



Der **Wanderweg Wiesengrund** verbindet seit dem Frühjahr 2014 den Martin-Luther-Weg mit der Straße Wiesengrund und der Spurbahn Bahrenflether Moor. Am 05.07.2014 konnte der Wanderweg im Rahmen einer Einweihungsfeier bei Grillwurst und Getränken eingeweiht werden. Die große Teilnehmerzahl hat deutlich gemacht, dass die Kremperheider/innen sich über diesen Weg und die damit verbundenen Möglichkeiten in die Natur zu gehen freuen. Der neue Weg soll in dem derzeit in der Entwicklung befindlichen Wegeplan für Rundwanderwege aufgenommen werden.



Über das **Förderprogramm der AktivRegion „Touristische Maßnahmen“** wird zurzeit eine Wander- und Radwegkarte für Kremperheide und Krempermoor entwickelt. Außerdem soll eine Informationstafel für den Bereich Badeseesee Deckmann entwickelt werden. Des Weiteren ist vorgesehen, im Rahmen dieses Projektes den „Biotopenweg“ sowie einen Teil des Lehnsweges in der Oberfläche zu erneuern. Und im Rahmen dieses Programmes soll endlich für Bänke im Naturschutzgebiet Nordoer Heide gesorgt werden (wir kämpfen seit 4 Jahren dafür!). Daneben ist die Beschilderung von Radwegen und eine gewisse Ortsbeschilderung zur Orientierung in der Nordoer Heide vorgesehen. Zur Beschilderung der Nordoer Heide sowie dem Aufstellen der Sitzbänke fehlt derzeit noch der Beschluss der Gemeindevertretung Breitenburg sowie die Vereinbarung mit dem Eigentümer, die Bundesimmobilienanstalt. Es besteht jedoch große Hoffnung, dass diese Vereinbarung spätestens Anfang 2015 abgeschlossen werden kann, so dass dann den vorgesehenen Maßnahmen nichts mehr im Wege stehen würde.



Zum 01.07.2014 hat sich unser ehemaliger **Gemeindearbeiter Dirk Gloyer** einen neuen Arbeitsplatz gesucht. Er hat sich sehr für das heutige Bild der Gemeinde eingesetzt und gut zwei Jahre die gemeindliche Entwicklung unterstützt. Glücklicherweise konnten wir einen guten und fachlich sehr kompetenten Nachfolger mit Michael Molde finden. Herr Molde hat sich gut eingearbeitet. Er füllt seine Arbeit zu meiner vollsten Zufriedenheit und so, wie ich in letzter Zeit häufiger höre, auch zu Ihrer Zufriedenheit aus.

Ich werde regelmäßig auf die **positive Entwicklung der Gemeinde Kremperheide** angesprochen. Hierzu gehört insbesondere die Darstellung der Dorfstraße mit den Pflanzbereichen, dem Ortsbegrüßungsstein und all die gemeindlichen Einrichtungen und Grünflächen, die entlang der Dorfstraße und dem Bockwischer Weg liegen. Ein großer Dank gebührt hier unseren Gemeindearbeitern, die diese Bereiche pflegen und instand halten. Sie leisten tolle und engagierte Arbeit, und ich gebe dieses Lob gerne an das Viererteam Michael Molde, Michaela Gawol, Thomas Schütt und Heinrich Kühl weiter. Alle vier sind mit unserem Ort eng verbunden.

Ab 2015 wird das Team durch eine weitere 450 Euro Kraft ergänzt. Der Vertrag zur **Pflege der Grünanlagen im Sandland** wurde zum Ende des Jahres 2013 gekündigt. Nachdem wir im

Rahmen der Ausschreibung im Frühjahr keine Angebote erhalten haben, wurde die Arbeit zunächst versuchsweise freihändig vergeben. Leider mussten wir uns von der Firma aufgrund absolut mangelhafter Leistungen wieder trennen. Eine erneute Preisanfrage hat dann zur Beauftragung der Firma Andersen aus Heiligenstedten für einen Teil der bisherigen Pflegearbeiten geführt. Für die übrigen Arbeiten haben wir eine zusätzliche 450 Euro Kraft eingestellt, so dass wir in dem Bereich optimal aufgestellt sein dürften.



Auch im Jahr 2014 mussten wieder rund **20 Schachtdeckel**, insbesondere in den Hauptstraßenbereichen, erneuert werden. Die Firma Dallmeier hat hier sehr gute Arbeit geleistet. Im Rahmen dieser Arbeiten konnten auch die im Zusammenhang mit dem Starkregen ermittelten „Problemschächte“ erneuert werden. Hier fehlen jetzt nur noch die Straßenabläufe in der Straße Hermann-Löns-Weg. Die Arbeiten sind für die nächsten Asphaltarbeiten der Firma Dallmeier vorgesehen, so dass dann auch in diesem Bereich der Abfluss des Niederschlagswassers besser geregelt werden kann.

Im Jahre 2014 wurde erstmals wieder ein **Vorgartenwettbewerb** in der Gemeinde Krempenheide ausgelobt. Schöne Vorgärten sind ein Aushängeschild für Krempenheide. Sie runden das Dorfbild ab und haben eine sehr positive Außenwirkung. Um dies entsprechend zu würdigen, wurden von einer sechsköpfigen Kommission, bestehend aus je zwei Mitgliedern der Fraktionen, die gemeldeten Gärten in Augenschein genommen und bewertet. Das Ergebnis mit Preisverleihung wird am 14.12.2014 im Gemeindezentrum im Rahmen des Abschlusskonzertes des Jugendmusikzuges bekannt gegeben. Für die musikalische Begleitung sowie Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Kommen Sie hin und zeigen Sie dort Ihre Anerkennung. Aber auch die Gartenbesitzer, die keinen Preis erhalten, können stolz auf ihre Teilnahme sein. Sie alle tragen dazu bei, dass Krempenheide schön und wohnenswert ist und sich auch entsprechend darstellt.



Am 21.01.2014 waren wir mit rund 50 Interessierten bei den **Bohlenbögers in Krempen** zur plattdeutschen Theatervorstellung. Es war eine gelungene, witzige Theatervorführung. Am 20.01.2015 soll die gemeinschaftliche Teilnahme wieder ermöglicht werden. Damit wir gute Plätze bekommen, soll der Bus aber so abfahren, dass wir ungefähr eine Stunde vor Beginn vor Ort die Plätze einnehmen können.

Der **Schulhof der Grundschule Krempenheide** wurde 2014 erneuert. Da dies auch der Parkplatz der Feuerwehr ist, hat sich Krempenheide mit 40% der Kosten (rund 20.000 Euro) an der Maßnahme beteiligt. Auch die Umzäunung sowie die Abtrennung zum Schulspielplatz mussten erneuert werden. Auf dem Spielplatz wurden **zwei neue Spielgeräte** aufgebaut, so dass die Grundschulkinder voll auf ihre Kosten kommen konnten. Die Kinder waren in die Spielgeräteentscheidung mit eingebunden, ihre Wünsche konnten in vollem Umfang berücksichtigt werden. Ganz besonders habe ich mich darüber gefreut, dass der Förderverein Grundschule Krempenheide das Holzpferd gesponsert hat. Die letzten Maßnahmen konnten im November 2014 erledigt werden, so dass die Einweihung im Rahmen des Adventsdorfes am 07.12.2014 stattfinden kann. Hierzu sind alle Krempenheiderinnen und Krempenheider herzlich eingeladen. Beginn ist um 14:00 Uhr. Bei Punsch, Kaffee und Tannenbaumverkauf und auch anderem Allerlei wird hier Jung und Alt ein nettes Fest der Vereine und Verbände geboten.



In der **Sporthalle Krempenheide** wurde eine neue Lüftungssteuerung durch Firma Liebs eingebaut. Ich habe die Hoffnung, dass die Lüftungs- und Geruchsprobleme damit der Vergangenheit angehören sollten.



Besonders zu erwähnen ist, dass aufgrund einer verkehrsrechtlichen Anordnung die **Radwegbeschilderung** im November 2014 geändert werden musste. Wie mir die Verkehrsaufsicht mitteilte, ist die bisherige Beschilderung der beidseitigen Befahrung auf beiden Seiten an der Dorfstraße nicht mehr zulässig. Die Beschilderung musste daher so angepasst werden, dass der Radweg jeweils in Fahrtrichtung auf der rechten Seite zu nutzen ist. Damit verbunden sind bisher noch nicht gelöste Übergangsprobleme im Bereich Itzehoe und Krempermoor. An Problemlösungen wird hier noch gearbeitet. Kinder im Alter von bis zu 11 Jahren dürfen auch auf dem Gehweg fahren. Für diese ändert sich laut Abstimmung mit der Polizeistation Wellenkamp nichts an den bisherigen Nutzungsmöglichkeiten. Leider hatten wir hier nur geringe Einflussmöglichkeiten, da die Rechtsprechung im Zusammenhang mit Radwegbeschilderungen ganz eigenartige Wege geht. Dieses Thema wird uns sicherlich in der nächsten Zeit noch beschäftigen. So stellen auch die weiterführenden Fahrstrecken in Itzehoe für die Radfahrer eine besondere Herausforderung dar. Dort heißt es: „Jung und Alt gehören auf die Straße“, teilweise ist die Benutzung der Geh- und Radwege daneben netterweise noch erlaubt. Für mich ist das unausgegoren, unübersichtlich und für jeden Nutzer mit erheblichen Gefahren verbunden. Manchmal fragt man sich, was die Itzehoer Verkehrsaufsicht sich dabei wohl denkt. Ob wir da etwas erreichen können, steht in den Sternen, aber wir arbeiten daran.

2013 und 2014 haben wir jeweils eine **Verkehrszählung** durchgeführt. 2013 im Bereich der Zufahrt St. Johannes-Platz und 2014 im Bereich der Grundschule Kremperheide. Die Verkehrszählungen haben ergeben, dass wir eine tägliche Verkehrsdichte von bis zu 8.000 Fahrzeugen haben. Viele Verkehrsteilnehmer sind zu schnell auf unseren Straßen unterwegs. Dies führt insbesondere im Bereich zwischen der Tankstelle und dem Nettomarkt, in dem sich auch die Grundschule befindet, zu gefährlichen Verkehrssituationen. Nach Ansicht der Gemeindevertretung sollte für diesen Bereich eine Tempo 30 Zone ausgeschildert werden. Ob wir dies in Abstimmung mit der Verkehrsbehörde, der Polizei, dem Land als Betreiber der Landesstraße und dem Amt Krempermarsch erreichen können, bleibt abzuwarten.



Ende 2013 konnte sich die Gemeindevertretung einstimmig durchringen, für die Kremperheider HundebesitzerInnen **Hundekottüten** anzubieten. Gleichzeitig wurden alle Hundebesitzer mit einem separaten Anschreiben darauf hingewiesen, dass man verpflichtet ist, den Hundekot einzusammeln und zu entsorgen. Es halten sich glücklicherweise viele Hundebesitzer an diese gesetzlich geregelte Vorgabe, so dass die Straßen und Wege und insbesondere das Begleitgrün erheblich sauberer geworden sind. Auch dies führt zu dem Eindruck der schöneren und sauberen Gemeinde Kremperheide. Wie überall gibt es auch hier weiterhin einige „schwarze Schafe“, die nicht bereit sind, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde einzusammeln und zu entsorgen. Für Hinweise bin ich in diesem Zusammenhang dankbar. Die Einsammlspflicht gilt im Übrigen auch im Bereich der Wege des Naturschutzgebietes und an allen übrigen gemeindlichen Wegebereichen. Des Weiteren wird den Hundebesitzern angeboten, dass sie kostenlos Hundekottüten beim Klärwerk abholen können. Sie liegen zu den Geschäftszeiten des Klärwerkes (ca. 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr an den Tagen bis Donnerstag sowie 7:00 Uhr bis 12:00 Uhr am Freitag) zusammen mit den Gelben Säcken beim Klärwerk aus.

Der von der Feuerwehr zusammen mit dem Jugendmusikzug und der Gemeinde Kremperheide organisierte **Laternenumzug 2014** fand am 10. Oktober statt. Bei bestem Wetter konnten Klein und Groß mit Fackeln und Laternen sowie musikalischer Unterstützung durch die Gemeinde Kremperheide zum Feuerwehrgerätehaus wandern. Anschließend gab

es dort neben Grillwurst und Getränken eine ausgelassene offene Veranstaltung bis spät in den Abend hinein. Es war wieder eine gelungene und fröhliche Veranstaltung.



Am 06. September 2014 fand das **Dorffest** der Gemeinde Kremperheide statt. Vereine und Verbände, eine Delegation unserer Patenkompanie sowie die Gemeinde Kremperheide haben auf dem Sportplatzgelände für Spiel und Sport für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Bei bestem Wetter konnte man von einer rundum gelungenen sportlichen Veranstaltung sprechen. Aufgrund der großzügigen Spenden für die Kinderpreise konnten wir jedem erschienenem Kind ein kleines Geschenk überreichen. Trotz der großen Teilnehmerzahl (gut 220 Kinder) konnte das Kinderfest diesmal optimal umgesetzt werden. Unsere Elfi Mölln hatte sich wieder ordentlich ins Zeug gelegt und viele tolle Geschenke eingekauft bzw. als Spende bekommen. Alle Kinder konnten so mit strahlenden Augen glücklich und zufrieden nach Hause gehen. Der Abend des Dorffestes wurde am Sportlerheim mit Tanz und Diskomusik bis spät in die Nacht gefeiert. Der Besucherandrang und der Durst waren groß, so dass wir den Verlust des Vorjahres wieder ausgleichen konnten. Die Stimmung war gut und ausgelassen und das Dorffest somit ein voller Erfolg. Dies haben wir insbesondere auch Oliver Worf zu verdanken, der sich der Dorffestorganisation auf meinen Hilferuf hin angenommen hat. Ich sage ihm hier noch einmal dafür: „**Danke!**“



Das **Dorfgemeinschaftshaus („Heidehaus“)** befindet sich derzeit noch in der Klärungsphase. Hier wird zurzeit untersucht, was in welcher Organisationsform und Größe Sinn ergeben kann. Auch für diese Untersuchung konnten wir ein Förderprogramm aktivieren. Die Machbarkeitsstudie wird durch die AktivRegion mit rund 46% der entstehenden Ausgaben gefördert. Spätestens bis zum Sommer 2015 soll das Ergebnis stehen, so dass dann für den ausgewählten Bereich die Bebauungsplanung mit den planungsrechtlichen Klärungen anlaufen kann. Außerdem werden im Jahre 2015 die Konzepte mit der Beantragung von Fördergeldern anstehen. Ich bin gespannt, wie sich dieses Thema weiter entwickeln wird.

Im Rahmen der Machbarkeitsstudie werden wir durch die Architekten Roggenkamp und Bley (Architektenplanung), die Ingenieurgemeinschaft Reese und Wulff (Städtebauplanung) sowie die Betriebsberatung Hotelerie Gastronomie Herr Scupin (Gastrokonzept) begleitet. Das Ganze wird durch die RegionNord, Herrn Günther und Herrn Pruß (Mentortätigkeit) unterstützt. RegionNord koordiniert und dirigiert die vorgenannten Firmen mit dem Ziel, daraus ein durchdachtes förderfähiges Konzept zu entwickeln. Ich wünsche mir, dass hier ein zwischen den Gemeinden Kremperheide und Krempermoor abgestimmtes Konzept mit einem bedarfsgerechten Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger entwickelt werden kann. Dieses Thema wird uns die nächsten Jahre noch weiter begleiten.

Der TSV Kremperheide hat auch 2014 wieder in den Sommerferien eine dreiwöchige **Ferienbetreuung** durchgeführt. Dies soll auch in den Folgejahren weiter angeboten werden und findet die Unterstützung der Gemeinden Kremperheide und Krempermoor.

Dieses Angebot ergänzt die mittlerweile in der Grundschule angebotene Betreuung. An den Tagen Montag bis Freitag wird während der Schulzeit eine Betreuung bis jeweils 16:00 Uhr angeboten, freitags bis 14:00 Uhr. Dies wurde erforderlich, weil mittlerweile häufig nach der Sicherstellung der nachmittäglichen Betreuung gefragt wurde. Damit kann sichergestellt werden, dass Grundschüler nicht an einer anderen Schule angemeldet werden, weil sonst die **Betreuung** nicht gewährleistet ist. Dieses Angebot ergänzt die gute Arbeit der **Grundschule Kremperheide**. Wir sind froh und glücklich, dass die Grundschule Kremperheide so gute Arbeit leistet und mittlerweile auch von vielen Eltern entsprechend wahrgenommen wird. Aus der gemeindlichen Entwicklung heraus haben wir im Moment relativ schwache

Schuljahrgänge, so dass wir möglichst alle Kinder aus Kremperheide und Krempermoor in der Grundschule wiederfinden möchten. An die betroffenen Eltern daher der Appell: „Schauen Sie sich unsere gut aufgestellte innovative Schule an. Sie lässt nichts zu wünschen übrig!“



Die Netztrennung im Bereich **Strom- und Gasversorgung** ist mittlerweile nahezu abgeschlossen. Ergänzend wird noch eine weitere Gasleitung von der Gasstation Bahrenflether Moor bis ins Gebiet Sandland verlegt. Die Stadtwerke Itzehoe haben sich hier als kompetenter und verlässlicher Partner gezeigt. Die Versorgungssicherheit hat im letzten Jahr aufgrund der Neuverlegungen erheblich zugenommen, so dass die teilweise doch recht häufigen Ausfälle der Vergangenheit angehören sollten.

Das Thema „**Neubeschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges LF 10/6**“ für immerhin insgesamt rund 253.000 € hat uns im gesamten Jahr 2014 beschäftigt. Mittlerweile konnte der Auftrag vergeben werden. Die Lieferung des Fahrzeuges wird für Ende 2015 erwartet. Mit Stolz kann ich sagen, dass wir eine sehr gute und modern ausgestattete Feuerwehr mit einer äußerst leistungsstarken/-fähigen Belegschaft in Kremperheide haben. Mehr Sicherheit ist in diesem Bereich kaum noch machbar. Die Entwicklung der Ausschreibung wurde durch eine Facharbeitsgruppe der Feuerwehr mit sehr viel Engagement begleitet. Ich war in diesem Zusammenhang so manches Mal erstaunt über so viel Fachkompetenz in unserer kleinen Gemeinde. Ein riesiges Dankeschön an die engagierten Helfer.



Für die **Kindertagesstätte Kunterbunt** wurde im Frühjahr 2014 eine Kostenkalkulation der Kindergartengebühren aufgestellt. Leider ließ es sich nicht vermeiden, die Gebührensätze für den Kindergarten anzupassen. Die Kirchengemeinde betreibt den Kindergarten relativ kostengünstig. Daher war es möglich, die Gebühren im Verhältnis zu anderen Kindergärten auf einem relativ niedrigen Niveau zu belassen.

In der Kindertagesstätte wird regelmäßig an einer Verbesserung des Angebotes und der Betreuungsleistung gearbeitet. Anregungen und Ideen der Nutzer werden hierbei gerne berücksichtigt. Derzeit wird daran gearbeitet, dass das Konzept sowie die Informationsschreiben des Kindergartens parallel auf der Internetseite der Gemeinde Kremperheide eingestellt werden, so dass man sich besser über unseren Kindergarten und die Angebote informieren kann. Ich hoffe, dass dies im Frühjahr 2015 umgesetzt werden kann.

Seit 4 Jahren wird die Gemeinde Kremperheide vom **Seniorenbeirat** unterstützt. Der Seniorenbeirat bringt sich mit Ideen und Anregungen, insbesondere für die Generation ab 60, in die Gemeindearbeit ein. Auf der Rückseite der zusammen mit den Kremperheider Nachrichten verteilten **Notfallmappe** finden Sie die derzeit aktiven Mitglieder. Günther Langhein hat sich aus gesundheitlichen Gründen in die „2. Reihe“ zurückgezogen. Ich möchte ihm hier noch einmal „Danke Günther!“ sagen. Als Bürgermeister bedanke ich mich beim Seniorenbeirat noch einmal für die konstruktive und ergebnisorientierte Begleitung in der Weiterentwicklung in der Gemeinde Kremperheide.

Auf Anregung der Kremperheider Senioren haben wir im Birkenweg einen neuen **Boule- bzw. Bocciaplatz** gebaut. Wie stand so schön in der shz: „Schweinchenjagd in Kremperheide“. Das Schweinchen ist die kleine Kugel, an der die Großen möglichst nah liegen müssen. Die offizielle Einweihung fand am 3.10.2014 bei bestem Wetter statt. Die Spielerinnen und Spieler treffen sich regelmäßig donnerstags am Nachmittag. Wer Interesse daran hat, ist dort herzlich



willkommen - kommen Sie einfach vorbei. Ein herzliches Dankeschön an die Firma Tajara Horsewear (Stefanie Moje), die AWO, die CDU und die WVK für die Spenden, aus denen die Bänke und Tische sowie die Holzumrandung des Platzes bezahlt werden konnten.



Das **Niederschlagswasser** aus dem östlich der Bahn gelegenen Bereich von Kremperheide und Krempermoor muss durch Leitungen unter der Bahn Richtung Westen abgeleitet werden. Im Rahmen der Leitungsuntersuchungen (SÜVO) wurde festgestellt, dass diese Leitungen brüchig sind. Sie müssen erneuert werden. Es ist daher vorgesehen, die zwei vorhandenen Leitungen durch eine etwas größere zu ersetzen. Die Entwurfsplanung wird Anfang Dezember vorgestellt, so dass der Genehmigungsantrag an die Bahn Anfang 2015 gestellt werden kann. Da dieses Verfahren ein gutes halbes Jahr dauert, kann die Ausschreibung dann erst im Herbst 2015 stattfinden, so dass die Leitungserneuerung Anfang 2016 vorgenommen werden kann. Hier müssen immerhin rund 80.000 € investiert werden. Ich danke den Stadtwerken Glückstadt sowie Klaus Kühn für die Genehmigung zur Leitungsverlegung auf deren Grundstück.



Im Rahmen der Haushaltsberatung wird uns die **Neufassung des Finanzausgleichsgesetzes** Schleswig-Holstein stark beschäftigen. Aufgrund der Veränderungen werden sich große Verschiebungen in den Geldzahlungen zwischen dem Land, den Städten und Gemeinden sowie den Kreisen ergeben. Der Kreis Steinburg wird aller Voraussicht nach seine Kreisumlage aufgrund der anstehenden Änderungen zusätzlich anheben. Dies alles wird landesweit zu einer zusätzlichen Belastung der Bürger führen. Auch an Kremperheide geht dieses Problem der Einnahmesicherstellung nicht vorbei. Wir haben als letztes Glied in der Kette jedoch leider nicht die Möglichkeit, auf die Regelung des Finanzausgleiches maßgeblichen Einfluss zu nehmen. Im Ergebnis wird den Gemeinden nach meiner Einschätzung nur eine Einnahmeerhöhung über die Steuern in erforderlichem Umfang bleiben, um die zusätzlichen Ausgaben sowie drohenden Einnahmeverluste einigermaßen ausgleichen zu können. Hiervon sind wir alle gleichermaßen betroffen. Bevor diese Diskussion in den gemeindlichen Gremien überhaupt begonnen hat, möchte ich hiermit deutlich machen, dass ich über diese Entwicklung sehr unglücklich und unzufrieden bin. Über das Ergebnis der Beratungen werde ich Sie im Zusammenhang mit dem Steuerbescheid Anfang 2015 möglichst umfassend informieren.

Die Altkleidercontainer werden seit ein paar Monaten von der AWO aufgestellt. Wir wollen die Arbeit der AWO damit aktiv unterstützen. Bitte entsorgen Sie in den Containern insbesondere noch verwendbare Kleidung. Der **AWO Altkleidercontainer** am Bahnhof musste kurzfristig umquartiert werden. An dem alten, nicht einsehbaren Platz haben Unbekannte in erheblichem Umfang Hausmüll, Altöl, Katzenstreu, etc. in die Container entsorgt. Der neue Aufstellplatz an der Bushaltestelle Bockwischer Weg verspricht durch die Anlieger mehr Aufsicht und damit hoffentlich ein Ende des Problems der wilden Müllentsorgung.



Ich wünsche Ihnen, auch im Namen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter der Gemeinde Kremperheide, eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2015.

Ihr Sven Baumann
Bürgermeister



Sammelaktion Weihnachtsbäume

geplant für den 10. Januar 2015 ab 09:30 Uhr

Nach dem vollen Erfolg in diesem Jahr ist in Abstimmung mit **Uwe von Brocken**, der **Jugendfeuerwehr Kremperheide** sowie dem **TSV Kremperheide** nunmehr zum 3. Mal eine Einsammelaktion für den



10. Januar 2015 beginnend um 09:30 Uhr

in Kremperheide, Krempermoor und Bahrenfleth geplant. Im Zuge dieser Sammelaktion wird um eine Spende von 3 € pro Baum gebeten. Diese Spende soll insgesamt je zur Hälfte für die Jugendarbeit des TSV sowie die Jugendarbeit der Feuerwehr verwendet werden.

Eine Voranmeldung zur Abholung der Bäume ist nicht erforderlich. Die Bäume können vorne an der Auffahrt (wie bei der Grünabfallentsorgung) inkl. der Spende deponiert werden. Wichtig ist, dass die Bäume insgesamt von Schmuck und Lametta befreit sind, da wir sie sonst nicht bei der Grünannahmestation abgeben dürfen.

In der Hoffnung auf viele, viele Tannenbäume und damit einen guten Erlös für die Kassen von Jugendfeuerwehr und TSV Jugendarbeit verbleibe ich

Sven Baumann
Bürgermeister



Danke an die Spender

Im Sommer 2014 wurden Kremperheider Gewerbebetriebe und auch die politischen Verbände um Spenden für das im Rahmen des Dorffestes stattfindende Kinderfest gebeten. Für die zugegangenen Spenden danken wir den Firmen und Verbänden:

Dr. Reving Barwary (allg. Arzt, Ostreußenweg 1),
Uwe von Brocken (Hausmeister- und Gartenservice, Schumannweg 25),
Itzehoer Versicherung, Bernd Damerow (Bockwischer Weg 2),
Liebs GmbH (Heizungs- und Sanitäranlagen, Dorfstr. 21),
WVK - Wählervereinigung Kremperheide,
Sparkasse Westholstein,
Bäckerei Carstens (Dorfstr. 2),
LK Küche und Mehr GmbH (Dorfstr. 5, Krempermoor),
Trampnau & Trampnau GbR (Finanz- und Versicherungsmakler, Ostlandring 27),
AWO Kremperheide,
SPD Ortsverband,
Freie Tankstelle Kremperheide (Holger Stoschus, Dorfstr. 6),
Baese-Bau, (Peggy und Thorsten Baese, Gorch-Fock-Weg 8),
Meisiek GmbH, (Michael Meisiek, Heizung, Sanitär und Klempnerei, Pommernweg 3),
Ifasol GmbH (Dorfstr. 51),
Volks- und Raiffeisenbank Itzehoe,
Susanne Sievers (Physiotherapie und Krankengymnastik, Dorfstr. 119A),
Friseursalon Zeunert (Dorfstr. 5a),
Leni und Hein Sievers

Allen beim Kinderfest teilnehmenden Kindern (immerhin rund 220 Kinder) konnten so schöne Preise überreicht werden. Die Kinder haben sich sehr darüber gefreut. Die Gemeinde dankt noch einmal ausdrücklich für die freundliche Unterstützung.

Sven Baumann
Bürgermeister





Liebe Krempferheiderinnen und
Krempferheider,

es ist immer wieder überraschend, wie kurz ein Jahr ist... War nicht gerade eben erst Advent?
Hatten wir nicht gerade erst Weihnachten...?

Wir kennen das, eigentlich geht es uns jedes Jahr so, und das Gefühl, dass alles so schnell (vorbei) geht, ist nicht nur auf Weihnachten beschränkt. Aber auf der anderen Seite: Ist es nicht wunderbar, dass bestimmte Dinge sich verlässlich wiederholen? Die Adventszeit und Weihnachten sind ja nicht nur Zeiten der Herausforderung („wie soll ich das alles schaffen?“) und der terminlichen Enge (Weihnachtsfeier reiht sich an Weihnachtsfeier, Geschenke wollen besorgt sein, und außerdem hat man ja noch Familie und eine Arbeit).

Es sind besondere Tage der Erinnerungen - an eigene Kindertage, an Düfte und Geschmäcker. Bilder vom Fest sind in unser Herz gebrannt. Denn bei allem Stress ist Advent, ist Weihnachten doch vor allem immer noch eine Zeit und ein Fest der Sinne – und der Besinnung. Gemeinsam kommen Menschen und Familien, kommt ein Dorf, kommt eine Gemeinde, kommt ein ganzes Land und eine ganze Gesellschaft in einen besonderen Modus. Schwer zu greifen, was es eigentlich ist. Aber ich denke man kann es auf einen Nenner bringen: Aus-Zeit. Eine Zeit, die trotz allem, was an Alltag läuft, herausgenommen ist aus der übrigen Zeit. Das Miteinander, das Aneinander-Denken, der Blick für die kleinen Dinge, das Zarte, treten in den Mittelpunkt. Familie, Freunde, Gemeinsamkeit werden noch einmal in ganz eigener Weise wichtig. Vieles wird weicher – die Stimmung, die Gedanken, hier und da auch wehmütig: es zeigt, dass dieses Fest, das so von Bildern, Symbolen und Erinnerungen geprägt und durchwirkt ist wie kein zweites, nach wie vor etwas in uns anzustoßen und hervorzuholen in der Lage ist, das uns ganz nah ist, lieb und wert, dass uns im Innersten berührt. Etwas Tiefes. Manche mögen es patzig Gefühlduselei oder – etwas nüchterner - Melancholie nennen. Ich denke, es geht um unser Menschsein.

Dass sich das in den kommenden Wochen schon wieder ereignet, dass dieses Fest und diese Zeit schon wieder wirken in uns und unter uns– das ist etwas Großartiges. Es zeigt uns wieder etwas von einem Menschsein und einer Menschlichkeit, das wir so brauchen – und so oft so sehr vermissen! Dass dieses Fest seinen Ausgang in der Geburt eines Kindes nahm, dass dieses Kind in seinem ganzen Leben und Tun zeigt, dass Gottes Himmel seine Erde berühren und verwandeln will. Dass es um die Liebe als Gottes Geschenk geht. In Kindern wird Liebe überhaupt, wird aber nicht zuletzt Gottes Liebe in besonders dichter Weise erfahrbar. Der Zauber der Kindheit nimmt uns zusammen mit dem Zauber der Liebe unter uns gefangen und verbindet sich mit mindestens einer Ahnung von Gottes Liebe.

Genießen Sie diese Zeit! Genießen Sie die Menschlichkeit dieser Zeit, das Gefühl der Gemeinschaft und die Liebe. Und bleiben Sie im Inneren weihnachtlich, denn dann bleiben Sie menschlich – und das braucht unsere Gesellschaft, das brauchen wir alle sehr – auch über die Festzeit hinaus.

So, und nun möchte ich mich Ihnen noch kurz vorstellen. Ich bin ganz neu hier. Seit Anfang November bin ich für die nächste Zeit als Vertretungspastor in der Kirchengemeinde Krempferheide tätig. Ich lebe allerdings in Hamburg, was bedeutet, dass ich viel fahren und deshalb meine Termine hier gut planen und koordinieren muss. Ich freue mich aber über die Aufgabe, hier bei Ihnen als Pastor zu arbeiten und bin schon sehr gespannt und freue mich auf vielfältige Begegnungen. In der Advents- und Weihnachtszeit wird dafür sicher besonders viel Gelegenheit sein. Meinen ersten Gottesdienst leite ich am 1. Advent (30. November) um 16:30 Uhr. Vielleicht sehen wir uns dort!?

Ich grüße Sie herzlich,
Ihr
Andreas Chr. Kosbab, Pastor



Zu unseren Gottesdiensten in der Advents- und Weihnachtszeit laden wir herzlich ein:

1. Advent	30.11.	16:30	Adventsgottesdienst im Gemeindezentrum, Begrüßung Pastor Andreas Kosbab, vorher ab 15 Uhr Weihnachtsliedersingen mit Kaffeetrinken und Basartischen Auftakt Lebendiger Adventskalender
2. Advent	07.12.	10:00	Adventsgottesdienst im Gemeindezentrum mit P. Kosbab
3. Advent	14.12.	11:15	Adventsgottesdienst in der Kapelle mit Pn. Reinke
4. Advent	21.12.	10:00	Adventsgottesdienst mit Abendmahl in der Kapelle mit P. Kosbab
Heiligabend	24.12.	15:00	Familiengottesdienst im GZ mit P. Kosbab und Kita
		17:00	Christvesper im Gemeindezentrum mit P. Kosbab
		23:00	Christmette in der Kapelle mit Wilfried Kaage und Team
Weihnachten	25.12.	11:00	Weihnachtsgottesdienst, Kapelle mit P. Kosbab
	26.12.	10:00	Weihnachtsgottesdienst St. Michaelis, Itzehoe
	28.12.	10:00	Gottesdienst in der Kapelle mit P. Kosbab
Silvester	31.12.	16:00	Jahresschlussandacht in der Kapelle, P. Kosbab
2015	04.01.	10:30	Plattdeutscher Gottesdienst in der Kirche zu Borsfleth mit P. em. Steenbuck

Wir richten einen Fahrdienst ein, Anmeldung erbeten



Die Gemeinde Kremperheide verkauft:



**Aufkleber
mit dem
Gemeindewappen
der Gemeinde
Kremperheide
(9cm x 11 cm)**

**Zum
Preis von 1,50 € je Stück**

**Dorfchronik
der
Gemeinde Kremperheide**



**Zum
Preis von 25,00 € je Buch**



**Flagge
mit dem Gemeindewappen
der Gemeinde
Kremperheide**

**Zum
Preis von 25,00 € je Stück**

Verkauf beim Bürgermeister Sven Baumann, Telefon 04821/900280

Die Dorfchronik mit exklusiver Geschenkverpackung inkl. Seidenblumenstrauß ist zum Preis von 30 € erhältlich.



Ev.-Luth. Kita Kunterbunt
der Ev.-Luth. St. Johannes-Kirchengemeinde
Kremperheide



St. Johannes-Platz
25569 Kremperheide
Tel.: 04821 803 221
evkigastjohannes@freenet.de

Liebe Kremperheiderinnen, liebe Kremperheider,

schon wieder ist ein ereignisreiches Jahr in unserer ev. Kindertagesstätte „Kunterbunt“ vorbei, und wir haben viel erlebt.

Nach langer Bau – und Sanierungsphase konnten wir im neuen Jahr endlich in unseren schönen, neuen Räumlichkeiten starten.

Im Februar haben wir die Fertigstellung unserer Kita mit einem „Tag der offenen Tür“ gebührend gefeiert. Die Kinder haben tatkräftig mit einem kleinen Anspiel und Liedern mitgewirkt.



Wir haben uns dann schnell in den neuen Räumlichkeiten eingelebt, und es war schön zu beobachten, wie die Kinder durch die Anbindung der Krippengruppen ans Haus noch mehr zusammengewachsen sind. Es ist unter den Kindern jetzt ein noch deutlicheres „WIR“-Gefühl zu spüren.

Auch durch Veränderungen in unserem nahen Umfeld ist unsere Arbeit bereichert worden. Die Eröffnung des „Netto-Markts“ schafft neue Möglichkeiten für unseren Gruppenalltag. So sieht man wieder häufiger Kinder und Erzieher mit dem Bollerwagen über die Dorfstraße ziehen, um einzukaufen. Sei es, um sich für ein nachmittägliches Grillen zu versorgen oder für eine Projektarbeit verschiedene Apfelsorten einzukaufen, um die Unterschiede zu erriechen und zu erschmecken.

Durch die Entstehung des schönen, neuen Wanderweges in der Nähe unserer Kita können wir nun unsere Gemeinde neu entdecken.

Durch Wiesen und Felder führt der Weg bis ins Sandland.

Endlich können wir spontan, ohne die Dorfstraße überqueren zu müssen, mit den Kindern Abenteuer in der Natur erleben.

Seien es die faszinierenden Enten auf einem Hofteich, wo die Kinder nach langem Hinsehen festgestellt haben, dass diese aus Plastik sind ...oder die lustigen Hühner, die aussehen, als hätten sie Stiefel an.

Trotz dieser Möglichkeiten wollen wir unser Naherholungsgebiet nicht missen und werden weiterhin unsere Waldtage dort durchführen.



Jetzt freuen wir uns auf die bevorstehende Advents – und Weihnachtszeit, die wir in unseren neuen Räumlichkeiten genießen werden.

Wir wünschen Ihnen allen, im Namen der Kleinen und Großen der ev. Kita „Kunterbunt“, von



eine gesegnete Advents – und Weihnachtszeit und ein gesundes, fröhliches und erlebnisreiches Jahr 2015!

Ihre

Bettina Kolbe

Kirsten Christiansen

(Leitungsteam Kita „Kunterbunt“)



Die besinnlichen Tage zwischen Weihnachten und Neujahr haben schon manchen um die Besinnung gebracht. (Joachim Ringelnatz)



Weihnachtsplätzchen



Schokomakronen

Für 40 Stück brauchst Du 3 Eiweiß, 150g Zucker, 1 Päckchen Vanillezucker, 150g geriebene Haselnüsse, 100g geriebene Kuvertüre, 1 Esslöffel gehackten Ingwer, Fett fürs Blech

Das Eiweiß sehr steif schlagen, dabei Zucker und Vanillezucker rein rieseln lassen. Nüsse, Kuvertüre und Ingwer vorsichtig unterheben. Die Masse in eine Spritztüte mit großer Sterntülle füllen und kleine Häufchen auf ein gefettetes Blech spritzen.

Im Ofen bei 160 Grad ca. 30 Minuten backen.





Grundschule Kremperheide

Schulverband Krempermarsch

Dorfstraße 24 – 26, 25569 Kremperheide

Tel. 04821-82406 • Fax 04821-893674 • Email: Grundschule-Kremperheide@t-online.de

Liebe Kremperheider Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der Grundschule Kremperheide werden im Schuljahr 2014/2015 98 Schüler/innen in vier jahrgangshomogenen Klassen unterrichtet.

Die Schüler/innen teilen sich folgendermaßen auf die einzelnen Jahrgänge auf:

Klasse 1: 25 Schüler/innen (Klassenleitung: Frau Petermann)

Klasse 2: 27 Schüler/innen (Klassenleitung: Frau Görtz)

Klasse 3: 26 Schüler/innen (Klassenleitung: Frau Bartsch)

Klasse 4: 20 Schüler/innen (Klassenleitung: Frau Poggensee)



7 Kolleginnen gehören momentan zum Team der Grundschule Kremperheide: Frau Bartsch, Frau Görtz, Frau Petermann, Frau Poggensee, Frau Seipel, Frau Bienas und Frau Wiechern. Frau Bienas, Frau Seipel und Frau Wiechern sind als Fachlehrkräfte tätig.

Frau Jörgensen kommt vom Förderzentrum Süd-West und ist als Präventions- und Integrationslehrkraft in den Klassen tätig.

Frau Tiedemann arbeitet als Schulsozialarbeiterin an unserer Schule. Sie berät und unterstützt Schüler/innen, Lehrkräfte und Eltern. Ihre Tätigkeit ist fester Bestandteil der pädagogischen Arbeit an der Schule. Durch ihre Kompetenzen und Mitarbeit fördert sie die sozialen Fähigkeiten der Kinder und hilft langfristig beim Aufbau von Konfliktbewältigungsstrategien. Bei akuten Problemen oder Konflikten ist sie eine wichtige Ansprechpartnerin und Vertrauensperson für die Kinder und Eltern.

Schwerpunkte der schulischen Arbeit:

Der Unterricht wird individualisiert gestaltet, so dass das selbstständige und aktive Lernen im Vordergrund steht. In einem sicheren Rahmen wird das Lernen begleitet. Die unterschiedlichen Entwicklungsstände der Kinder werden berücksichtigt, indem verschiedene Lernwege, Lernstrategien und Zeitrahmen angeboten werden.

Einen Überblick über unsere Arbeit gibt das Schulprogramm. Neben unserem Leitgedanken sind auch unsere pädagogischen Grundsätze festgehalten.

Einzusehen unter www.kremperheide.de/grundschule.html.

Ziel der Unterrichtsarbeit ist es, den Kindern nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch Strategien für das Lernen. Diese Strategien umfassen sowohl einfache als auch sehr komplexe Arbeitstechniken (z.B. Ordnung am Arbeitsplatz / im Ranzen oder das Anfertigen und Präsentieren von Lernplakaten). Welche Strategien die Kinder im Lauf ihrer Grundschulzeit erwerben sollten, haben wir in einem Methodenkonzept niedergeschrieben.

Seit einiger Zeit arbeitet die Schule mit einem besonderen Regelsystem. Dieses Regelsystem verstärkt / belohnt positive Verhaltensweisen. Jede Woche gibt es neben den üblichen Regeln eine besondere Regel, auf deren Einhaltung besonderen Wert gelegt wird. Schafft es ein Kind, sich eine Woche lang an diese Regel zu halten, erhält es zur Belohnung einen Stempel auf einer Anerkennungskarte. Hat das Kind eine bestimmte Anzahl von

Stempeln gesammelt, erhält es eine kleine Belohnung. Zum Beispiel kann das Kind in einer Pause am Computer arbeiten, es bestimmt das Aufwärmspiel im Sportunterricht oder der Fußball darf sich bereits morgens vor dem Unterricht zum Spielen geholt werden.

Schwerpunkt im nächsten Schuljahr ist die Erarbeitung eines Förderkonzeptes, in dem wir festhalten, welche Möglichkeiten wir haben, Kinder mit Schwierigkeiten zu unterstützen.

Zudem war es uns auch in diesem Schuljahr wieder möglich, durch die Unterstützung von Mitbürger/innen Arbeitsgemeinschaften für die Klassen 3 und 4 stattfinden zu lassen.

Dieser Dank gilt

Frau Wipper (Handball-AG)

Herrn Ramm / Frau Alexander (Lauf-AG)

Frau Schütt (Volltieg-AG)



Außerdem möchten wir uns bei Frau Langhein bedanken, da wir es mit ihrer Unterstützung den Kindern ermöglichen können, einmal in der Woche während einer Pause die Bücherei zu öffnen, damit sich die Kinder dort Bücher ausleihen oder einen Moment zwischen den Büchern verweilen können.

Besondere Veranstaltungen

- Beim HOLCIM-CUP (Handball Kreismeisterschaften für Grundschulen) im Februar belegte die Mannschaft der Grundschule Kremperheide unter der Leitung von Frau Wipper den 6. Platz.
- Beim gemeinsamen Schulfaschingsfest amüsierten sich alle Kinder und Lehrer/innen in der Turnhalle zu fetziger Musik und lustigen Spielen unter der Leitung von Herrn Alex und Herrn Fischer.
- Im März haben wir einen Tag der Mathematik an unserer Grundschule durchgeführt. Frau Wiechern hat dieses Projekt vorbereitet und organisiert. So haben alle Kinder an diesem Vormittag an mathematischen Stationen, wie z. B. Spiegeln, Zahlenknobeleyen, Arbeit mit dem Tangram usw. gearbeitet.
- Mit dieser Vorbereitung und unter der fachkundigen Anleitung von Frau Wiechern haben dann Jonas Scholz und Jo Ann Alex den 3. Platz bei der Mathematik-Olympiade des Landes Schleswig-Holstein erreicht!
- Höhepunkt des Halbjahres war das Schulfest im April. Am Vormittag führte der Puppenspieler des „Fantasia-Theaters“ das Stück „Dicke Freundschaft – dünner Faden“ auf. Am Nachmittag fand ein großes Fest statt. Beim Kaffeetrinken, Spielen und Basteln haben sich sowohl Eltern als auch Kinder amüsiert.
- Im Mai erreichte die Grundschule einen weiteren sportlichen Erfolg. Unter Leitung von Herrn Ramm, Herrn Alexander und Herrn Fischer belegte das Schulteam beim Nord-Ostsee-Kanal-Staffelmarathon den 1. Platz.
- Im gleichen Monat nahm ein Großteil der Schüler/innen am Itzehoer Störlauf teil.
- Den ersten Preis zum Thema „Papier im Kreislauf“ der Firma Steinbeis gewann die 3. Klasse in ihrer Alterskategorie. Der Preis umfasste 600 Euro für die Klassenkasse und eine Palette Papier für die Schule. Unter der Leitung von Frau Seipel setzte sich die Klasse im HWS-Unterricht mit dem Thema Müll und Müll-Recycling auseinander.
- Die jährliche Fahrradwoche fand im Juni statt. Es schloss sich die Radfahrprüfung des 4. Jahrganges an.
- Die Bundesjugendspiele und die Abschlussfeier für den Jahrgang 4 beendeten das Schuljahr.
- Das neue Schuljahr begann traditionsgemäß mit der Einschulungsfeier.
- Beim Lauftag im September vollbrachten viele Schüler/innen hervorragende Leistungen und konnten somit das goldene Laufabzeichen in Empfang nehmen, weil sie ohne Unterbrechung 60 Minuten gelaufen sind.
- Ende September feierte die Schule mit der Pastorin Frau Reinke das Erntedankfest.
- Nach den Herbstferien haben wir an der Grundschule wieder das „Apfelprojekt“ gestartet. Ziel ist es, dass die Kinder in der dunklen Jahreszeit frische Äpfel für eine gesunde

Ernährung zur Verfügung haben. Die Grundschule wird alle zwei Wochen mit frischen Äpfeln beliefert, und jedes Kind kann sich aus einem in der Pausenhalle aufgestellten Apfelkorb bedienen.

- In den folgenden Wochen findet noch ein Theaterausflug nach Itzehoe für alle Kinder der Schule statt.
- Mit dem Adventssingen und der gemeinsame Weihnachtsfeier werden wir das Jahr beenden.

Das Schuljahr wird begleitet vom wöchentlichen Brötchen- und Brezelverkauf des Fördervereins. Zudem organisiert und finanziert der Förderverein das Nikolaus- und Osterfrühstück.



Der Förderverein hat in diesem Schuljahr auch die Betreuungszeiten am Nachmittag erweitert. Von Montag bis Donnerstag findet die Betreuung von 11:45 bis 16:00 Uhr und am Freitag von 11:45 bis 14:00 Uhr statt. Außerdem können die Kinder von Montag bis Donnerstag ein warmes Mittagessen zu sich nehmen, das von der Naturküche Wölfel geliefert wird. Weitere Informationen zur Nachmittagsbetreuung entnehmen Sie bitte dem Bericht des Fördervereins.

Um all diese Vorhaben umsetzen zu können, sind wir auf viele helfende Hände angewiesen. In dieser Hinsicht möchte ich mich bei allen Eltern, dem Schulelternbeirat und dem Förderverein für die konstruktive und unterstützende Zusammenarbeit bedanken.

Als Schule arbeiten wir auch mit anderen Institutionen und Einrichtungen der Gemeinde Kremperheide zusammen. Auch ihnen nochmals vielen Dank für die gute Zusammenarbeit!

Schulgebäude

Im Laufe des letzten Jahres ist der Schulhof umfangreich renoviert worden. Ein neues Spielgerät, das mit den Mitteln des Schulverbandes finanziert wurde, bildet den Mittelpunkt der Spielfläche auf dem Schulhof. Außerdem hat der Förderverein ein Spielpferd aufstellen lassen. Aber nicht nur die neuen Spielgeräte werden von den Kindern mit Begeisterung genutzt. Umfangreiche Pflasterarbeiten stellten das größte Projekt der Schulhofsanierung dar. Nachdem die Arbeiten abgeschlossen waren, konnten die Kinder endlich auf einer ebenen Fläche laufen, toben und die neuen Stelzen ausprobieren, die von dem Geld des Kartenverkaufes beim Weihnachtsdorf erworben wurden.

Die Kolleginnen und die Mitarbeiter/innen der Grundschule Kremperheide wünschen Ihnen eine ruhige und besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2015.

Michaela Bartsch, Schulleiterin



Die Beiträge entstammen den Federn der verantwortlichen Vereine, Verbände oder Personen. Obwohl wir sie mehrfach gelesen haben, ist es uns sicher nicht gelungen, sämtliche Druck- oder Tippfehler auszumerzen. Sollten Sie welche finden, verzeihen Sie uns bitte.

Ein frohes Fest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2015
wünscht Ihnen die Redaktion der Kremperheider Nachrichten:

Helga Baumann

Elfi Mölln

Angelika Schmidt





Förderverein der Grundschule Kremperheide e.V.

Dorfstraße 30 • 25569 Kremperheide
Tel: 04821 /4084688 • E-Mail: dunjamischke@web.de

Liebe Kremperheiderinnen und Kremperheider,

auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung im Februar wurden Imke Beyer zu unserer neuen 2. Vorsitzenden und Michael Wollburg zum neuen Kassenwart gewählt. Kurz vor den Sommerferien wurden dann auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung auch noch Dunja Mischke zur 1. Vorsitzenden und Maike Molde zur Schriftführerin gewählt.

Nun war der neue Vorstand komplett:



v.l. D. Mischke,
I. Beyer,
M. Molde,
M. Wollburg

Wir bedanken uns auf diesem Weg noch einmal bei dem „alten“ Vorstand für die von ihm geleistete Arbeit.

Auf den neuen Vorstand wartete gleich eine große Aufgabe:

Die Betreuungszeiten der Hausaufgabenbetreuung wurden von Montag bis Donnerstag bis 16:00 Uhr und freitags bis 14:00 Uhr ausgebaut. Es besteht auch die Möglichkeit, ein Mittagessen zu bestellen, welches dann gemeinsam eingenommen wird.

Die Einzelheiten hierüber finden Sie auf unserer Internetseite oder können bei uns bzw. im Schulbüro direkt erfragt werden.

Die neuen Zeiten sind gut angenommen worden. Wir bedanken uns bei unseren „alten“ und neuen Betreuerinnen, die sich sehr engagiert um die Kinder kümmern.

Im Rahmen der Schulhoferneuerung hat der Förderverein ein Holzpferd gespendet.

Außerdem wurden in diesem Jahr auch wieder folgende Aktivitäten angeboten und durchgeführt:

- Getränke beim Schulfasching
- kostenloses Osterfrühstück
- Kaffeetafel bei der Einschulung
- Getränkeausschank beim Lauftag
- 2 Koch-/Backnachmittage im Herbst mit Silke Wölfel

Auch andere liebgewonnene Aktionen, wie eine schulinterne Kinovorstellung oder ein großes kostenloses Nikolausfrühstück, werden wieder stattfinden.

Der wöchentliche Brezelverkauf wird weiterhin sehr gut von den Schülern angenommen und jedes Mal freudig erwartet. Die AWO stellt hierfür weiterhin das Obst und Gemüse, welches die Kinder kostenlos nehmen dürfen. Vielen Dank dafür !!!

Ich möchte mich bei allen Helferinnen und Helfern und den Mitgliedern des Fördervereins recht herzlich bedanken.

Allen Schülerinnen und Schülern sowie den Kremperheider Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir eine schöne Adventszeit und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2015.

Im Namen des Vorstandes

Dunja Mischke

Schaut doch mal auf unsere Homepage [www.kremperheide.de/Vereine und Verbände/Förderverein](http://www.kremperheide.de/Vereine%20und%20Verb%C44nd%20e.V./F%C3%B6rderverein)



Gute-Nacht-



für SchülerInnen und StudentInnen, Auszubildende, Zivildienst- und Wehrdienstleistende sowie Personen ohne Beschäftigungsverhältnis mit gültigem Ausweis

Gutscheine sind erhältlich bei:

Sven Baumann
Brandenburger Weg 14
25569 Kremperheide
Tel.: 04821/900280

Hans-Jochen Bose
Weidenweg 3
25569 Kremperheide
Tel.: 04821/82559

Hans Mölln
Mittelweg 4
25569 Kremperheide
Tel.: 04821/82157

Bedingungen:

Diese Gutscheine kosten nur 50% des aufgedruckten Nennwertes. In Taxis und Mietwagen wird aber der volle Nennwert angerechnet. Beim Einlösen ist eine Geldrückgabe nicht möglich!

Als Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Kremperheide im Alter von 15 bis 26 Jahren könnt Ihr jeden Tag von 21.00 Uhr bis 06. 00 Uhr (Fahrtantritt) mit Gutscheinen in Taxis und Mietwagen verbilligt fahren.

Arbeiterwohlfahrt Engagement mit Herz



Liebe Kremperheiderinnen, liebe Kremperheider,

das Jahr 2014 neigt sich mit großen Schritten seinem Ende zu. Viele schöne Veranstaltungen liegen hinter uns.

Das Jahr begann mit „**Frühstück und Klönen**“. 20 Personen trafen sich im Haus der Vorsitzenden, um in gemütlicher Runde nicht nur zu frühstücken, sondern sich auch über aktuelle Themen auszutauschen.

Heiß her geht es immer an den Anmeldetagen für die **Kleidermärkte**, denn die Stände sind sehr begehrt. Die Märkte waren alle gut besucht, so dass die AWO einen großen Betrag spenden konnte. In diesem Jahr wurden u.a. die Kita Kunterbunt, die Hausaufgabenbetreuung, die Ferienmaßnahme des TSV, das gesunde Frühstück des Fördervereins, der Boule-Platz der Gemeinde und eine Klassenfahrt bezuschusst. Außerdem wurden die T-Shirts der Erstklässler mitfinanziert.

Das im letzten Jahr gestartete Projekt „**Wir kochen und essen gemeinsam**“ erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Zusammen mit einigen Senioren wurde das Essen vorbereitet, das dann von Ilona Adamski und Elfi Mölln in der Küche der ATS gekocht wurde. Das Mittagessen mit Nachtisch kostet 2 €, jedoch bezahlten die meisten gern mehr oder nahmen sich gern noch etwas mit nach Hause. Die ungedeckten Kosten übernahm die AWO.

Das **Oster- und Weihnachtsbasteln** für die größeren Kinder sowie das **Mutter-Kind-Basteln** waren gut besucht. Auch hier stellte die AWO das Material kostenlos zur Verfügung.

In diesem Jahr ging es mit 57 Personen in den **Heidepark Soltau**. Das Wetter war genau richtig: trocken und nicht zu warm. Alle 2 Jahre macht die AWO so eine Fahrt. Kinder zahlen dafür 10 €, Erwachsene 20 €. Den Rest übernimmt die AWO. Und das geht nicht jedes Jahr.

Zweimal im Jahr wird bei der AWO **Bingo** für die Großen gespielt. Für einen geringen Einsatz kann man schöne Preise gewinnen. Auch das **Bingo für Kinder** ist sehr beliebt.

Beim **Dorffest** waren wir mit 3 Spielen vertreten und haben die Verlosung der Geschenke durchgeführt. Wir hoffen, dass die Kinder mit den Preisen zufrieden waren.

Im September waren wir mit 18 begeisterten Kindern auf dem **Reiterhof** von Moni Schreiber. Die Kinder lernten viel über Pferde und konnten auch reiten.

Im September machte die AWO eine 5tägige **Busreise nach Friedrichroda** mit Ausflügen nach Weimar sowie einer Rundreise durch den Thüringer Wald. Auch das Wetter war super und die 50 Reisetilnehmer waren von der Fahrt begeistert. Die nächste Reise ist bereits in Planung.

Das AWO-Jahr endet am 6.12. mit einer **Weihnachtsfeier** sowie einen Tag später mit der Teilnahme am **Weihnachtsdorf** an der Schule. Außerdem werden wir noch **Weihnachtspakete** verteilen.

Schauen Sie auch auf unsere Internetseite. Unter info@awo-steinburg.de erfahren Sie mehr über uns, den Kreisverband und andere Ortsvereine.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Bleiben Sie gesund, damit wir Sie vielleicht auf einer der nächsten AWO-Veranstaltungen begrüßen können.

Ihre





DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN KREMPERHEIDE - KREMPERMOOR

Sehr geehrte Krempерheider Bürgerinnen und Bürger!

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie über unsere Aktivitäten der vergangenen Monate informieren:

Das Jahr begann mit dem Treffen der Bezirksbetreuerinnen. Hierbei würdigten wir deren Bemühungen, denn sie sind ein ganz wichtiger Teil unserer Verbandsstruktur. Ohne ihr Mitwirken würde so manche Info-Post bei unseren Mitgliedern und Senioren nicht ankommen. Vielen Dank an dieser Stelle.

Am ersten Montag im März folgte die Jahreshauptversammlung. Es wurden Mitglieder mit langjähriger Zugehörigkeit geehrt. Und es wurde, zum Teil kontrovers, diskutiert: Wie geht es weiter mit den Tanzgruppen, und wie gehen wir mit der geringer werdenden Nachfrage neuer Mitglieder um? Leider ist das Interesse an der Jahreshauptversammlung nicht so groß wie erhofft.

Für die Senioren unserer Gemeinden hatten wir im Mai eine Ausfahrt nach Büsum organisiert. Diese fand bei schönstem Sommerwetter statt. Nach Kaffee und Kuchen wurde Büsum zu Fuß erkundet. Trotz unserer Bemühungen, Ihnen ein interessantes und ansprechendes Angebot an Ausflügen zu bieten, war die Beteiligung dennoch nicht hoch genug, um die Kosten zu decken.

Das Ausflugsangebot von anderen Anbietern wurde deutlich besser angenommen. Somit werden wir im nächsten Jahr, zu unserem Bedauern, keine **Seniorenausfahrt** mehr anbieten.

Ende September ging unsere Mitgliederausfahrt nach Eckernförde. Im Café Heldt waren wir zu Kaffee und Kuchen angemeldet. Danach nutzten viele die Möglichkeit zum Bummel oder schauten sich die „Bonbonfabrik“ an. Das Flair von Eckernförde war beeindruckend und ließ uns über das „launische Wetter“ hinwegsehen.

In diesem Jahr beendeten Frau Sievers und Frau Strauß ihre Tätigkeit als Kursleiterinnen der Tanzgruppen. An dieser Stelle sei beiden Damen nochmals herzlichst für ihre langjährige Arbeit gedankt. Leider haben wir keinen Ersatz für sie gefunden und konnten die Tanzgruppen nicht aufrecht erhalten.

Auch zum Dorffest, der Seniorenweihnachtsfeier und dem Adventsdorf, welches im vergangenen Jahr erstmalig stattfand, tragen wir große Teile bei. Immer mit viel Freude und Engagement. Auch hier sei einmal mehr den vielen helfenden „Kuchenbäckern/-innen“ und Händen gedankt!

Wir sind weiterhin bemüht, für das gemeine Wohl und das soziale Engagement in unseren Gemeinden zu sorgen. Wir hatten im laufenden Jahr wieder vier Blutspendetermine angeboten und werden dies auch im nächsten Jahr anbieten. Die Termine dazu entnehmen Sie bitte den Terminkalendern der Gemeinden.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes NEUES JAHR. Vielleicht dürfen wir Sie ja demnächst als neues Mitglied begrüßen. Denn in der Gemeinschaft solch toller Gemeinden wie den unseren, da darf das DRK nicht fehlen.

Der Vorstand der DRK-Ortsgruppe Krempерheide/Krempерmoor





Seniorenbeirat der Gemeinde Kremperheide

Wilfried Schulz
Brandenburger Weg 7
D-25569 Kremperheide
Tel.: 04821 4092007
Mail: wilfried.schulz1@gmx.net

Liebe Kremperheider und Kremperheiderinnen,

es naht das Jahresende, und es ist wieder Zeit für einen Rückblick.

Auf der Seniorenvollversammlung des vorigen Jahres war der Wunsch nach größerer **Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer** an uns herangetragen worden. Durch eine Änderung der Straßenverkehrsordnung und deren Umsetzung durch die Verkehrsaufsichtsbehörden sehen wir die Verkehrssicherheit auf Rad- und Fußwegen nach Itzehoe und die sichere Überquerung der Dorfstraße zu den Bushaltestellen als nicht mehr gegeben an. Von diesem Mangel sind nicht nur Senioren, sondern auch insbesondere die zahlreichen Schüler betroffen. Es wurden bei Verkehrszählungen täglich bis zu 8.000 Fahrzeuge gemessen. Die Verhandlungen mit den Behörden des Kreises und der Stadt Itzehoe für Verkehrsaufsicht sind ausgesprochen zäh. Aber wir hoffen weiter auf die Einsicht der Verkehrsaufsichtsbehörden des Kreises und der Stadt Itzehoe.

Es wurde eine **Notfallmappe** nach Vorlage des Landesseniorenrats erstellt, die zusammen mit den Kremperheider Nachrichten an alle Haushalte verteilt werden soll. In der Notfallmappe können alle persönlichen Informationen zusammengefasst werden, die im Notfall einem Helfer schnelle Hilfe ermöglichen.

Gegenüber dem Sportplatz wurde von der Gemeinde Kremperheide eine **Boule-Bahn** auf Initiative von Seniorenbeirat und Mitgliedern des TSV Kremperheide erstellt, die auch schon regelmäßig genutzt wird.

Der Seniorenbeirat ist auch in die Aktivitäten für ein Dorfgemeinschaftshaus eingebunden und arbeitet in den entsprechenden Gremien mit.

An der diesjährigen Seniorenvollversammlung nahmen mehr als 50 Senioren aus Kremperheide teil.

Herr Notar Weißert hielt einen einstündigen Vortrag zu den Themen „**Testament, Betreuungsvollmacht, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung**“ und erläuterte deren Bedeutung anhand von Beispielen aus seiner Praxis.

Der Seniorenbeirat musste nach Ablauf der Wahlperiode neu gewählt werden. Unter Leitung des Bürgermeisters wurden in den Seniorenbeirat gewählt: Wilfried Schulz, Hartmut Eggers, Rolf Beermann, Gisela Claus, Uwe Lünzmann und Joachim Speer. Günter Langhein und Helmut Richert wurden als Nachrücker gewählt.

Im nächsten Jahr werden die Ergebnisse der Seniorenbefragung durch das Amt Krempermarsch und auch die Verkehrsführung an der Kreuzung Dorfstr./Neue Reihe den Seniorenbeirat sicher stark beschäftigen.

Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2015 wünscht Ihnen allen der Seniorenbeirat der Gemeinde Kremperheide.



Wilfried Schulz
(Vorsitzender des Seniorenbeirats)

+++++++Die Freiwillige Feuerwehr informiert+++++++



Liebe Kremperheider Bürgerinnen und Bürger,

helfen Sie der Freiwilligen Feuerwehr Kremperheide durch den Winter.
Winterzeit, Weihnachtszeit – gerade jetzt, wo die Brandlast durch weihnachtliche Dekoration und Schmuck in den Wohnungen und Häusern höher ist als im restlichen Jahr, können sie der Feuerwehr zur Hand gehen!

Nein, Sie müssen nicht auf die schöne weihnachtliche Dekoration verzichten!

Halten Sie den Unterflurhydranten und die Beschilderung der Hydranten vor Ihrer Haustür schnee – und eisfrei!

Denn bei einem Feuer geht es um jede Sekunde. Muss die Freiwillige Feuerwehr ein, durch einen Schneehaufen verschüttetes, Hydrantenschild oder einen Hydranten erst suchen und diese Arbeit dann selber machen, werden aus Sekunden unendliche Minuten.

Mit freundlichen Grüßen

Der Wehrführer und das Team der Freiwilligen Feuerwehr Kremperheide



+++++++Die Freiwillige Feuerwehr informiert+++++++



Freiwillige Feuerwehr Kremperheide

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Folgendes haben wir für das Jahr 2014 zu berichten:

Unsere besonderen Einsätze:

Die Einsätze in 2014 hielten sich auch in diesem Jahr zahlenmäßig in Grenzen. Ein Schmelzbrand in einem Schredderhaufen, eine zu öffnende Wohnzimmertür, ein Schornsteinbrand, weil sich die Sonne im Schornstein gespiegelt hat, dann im September eine sehr lange Ölspur durch mehrere Gemeinden sowie ein schwerer Verkehrsunfall in Höhe des Gröngals. Alles in Allem bis Mitte Oktober acht Einsätze. Wir werden wohl wie jedes Jahr bei vierzehn, fünfzehn Einsätzen ankommen, das Jahr ist ja noch nicht zu Ende.



Feuerwehrvorstand und Wahlen:

Nach dem tragischen Tod unseres stellv. Wehrführers Helmut Schlüter im Oktober 2013 mussten wir Ersatz für ihn finden. Zwei Kameraden haben sich bereit erklärt, diese Verantwortung zu übernehmen. Gewählt wurde der ehemalige langjährige Jugendwart Stefan Rauh. Ein neuer Kassenwart wurde auch gewählt, aber auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 25.08.2014 mussten wir uns schon wieder um einen „Neuen“ kümmern. Hier wurde mit großer Mehrheit unser Kamerad Christian Gramsch gewählt. Ein stellv. Jugendwart musste auch gefunden werden, hier hat sich Kameradin Kathrin Lucht zur Verfügung gestellt.

Außerdem wurde ein Kassenrevisor ausgetauscht sowie der Festausschuss ergänzt. Alle Kameradinnen und Kameraden sind im Amt und haben ihre Arbeit aufgenommen.

Unser Feuerwehrball:

Der Feuerwehrball wird in 2015 am 07.03.2015 stattfinden. Als Tanzkapelle wird hier das erste Mal die Gruppe **Doppelzentner** auftreten. Die Musiker erscheinen zu viert. Auch der Imbisswagen vor der Halle ist bei den meisten gut angekommen und wird wohl wieder den Abend mit Kulinarischem bereichern.

Sonstiges:

Unser letzter Magirus ist nun auch in die Jahre gekommen und wird in 2015 siebenundzwanzig Jahre alt. Seit Ende März beschäftigen wir uns mit der Arbeitsgruppe Fahrzeugbeschaffung. Im Juli und August wurden uns von verschiedenen Firmen zwei

Fahrgestelle sowie zwei Aufbauten vorgeführt. Alle Gemeindevertreter, alle Feuerwehrkameradinnen und Kameraden sowie unser Ordnungsamtsleiter hatten Gelegenheit, sich hier sachkundig zu machen. Nun ist die Fahrzeugbeschaffung am 02.10.2014 von der Gemeindevertretung beschlossen worden, die Hersteller bekommen Bescheid und im Spätherbst 2015 werden wir dann wohl ein sehr gut ausgerüstetes Fahrzeug für unsere Gemeinde in Empfang nehmen.

Ein langjähriger Freund und Gönner der Feuerwehr, Heinz Eschenbach, ist verstorben. Er hat uns mit einer sehr großzügigen Spende bedacht. „Vielen Dank“ dafür.

Die Beiträge unserer passiven Mitglieder werden nicht mehr, wie gewohnt, nur vom Kassenführer abgeholt. Um diesen zu entlasten, werden wir mit mehreren Kameraden zu zweit bei Ihnen an der Tür klingeln. Wir würden uns freuen, wenn wir das „eine“ oder „andere“ passive Mitglied zum Einrichten eines Dauerauftrages überreden können. Das ist in der heutigen Zeit wohl auch üblich und Standard.

Meinen Bericht schließen möchte ich wie jedes Jahr. Denken Sie in der Advents- und Weihnachtszeit an die Gefahren, die von trockenen Gestecken und Weihnachtsbäumen ausgehen, wir wollen Sie ungerne in dieser Zeit besuchen.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kremperheide wünschen Ihnen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, ein friedvolles Fest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem Gesundheit für das Jahr 2015.

Joachim Sprenger, Gemeindewehrführer Kremperheide





Jugendmusikzug der FFW Kremperheide

Jörn-O. Krumsieg

Musikzugführer

Friedenstraße 14a

25335 Elmshorn

Telefon: 04121-5797388

Mobil: 0151-22955946

Email: krumsieg@me.com

Liebe Leserin, lieber Leser,

nachdem ich den Musikzug nun etwas über ein Jahr lang leite und anfangs über die Menge an Arbeit erstaunt war, die dieser Posten mit sich bringt, muss ich nun sagen: es wird nicht weniger. Zum Glück habe ich mit Holger Mahn einen hervorragenden Stellvertreter, dem ich hier meinen Dank für seine Unterstützung aussprechen möchte.

Unsere Auftritte haben sich dieses Jahr im Durchschnitt auf etwa einen alle eineinhalb Wochen erhöht. Unser Frühschoppenkonzert am 01.06. war eine gelungene Premiere, die wir aufgrund der hohen Besucherzahl im nächsten Jahr definitiv fortsetzen werden. Als weitere Highlights lassen sich die alljährliche Fahrt zum Kölner Karneval, das Amtsfeuerwehrfest in Wewelsfleth, das Schützenfest in Hagen, das Dorffest in Kremperheide und natürlich auch wieder das Großkonzert im Stadttheater Itzehoe am 04. Oktober anführen.

Am Sonntag, den 14.12. findet dann auch wieder unser Abschlusskonzert statt. Wie jedes Jahr laden wir Sie ein, im Gemeindezentrum (St. Johannes-Platz) vorbeizukommen und ab 15:00 Uhr ein paar schöne Stunden mit sowohl aktueller als auch weihnachtlicher Musik zu genießen. Der Eintritt ist frei, und für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt.

An dieser Stelle möchten wir uns zudem bei der Kirchengemeinde und der Gemeindevertretung bedanken, denn nicht nur das Abschlusskonzert, sondern auch alle unsere Probenabende finden jede Woche Dienstag ab 19:30 Uhr im Gemeindezentrum statt. Falls Sie bei uns einsteigen möchten, schauen Sie doch einfach mal vorbei. Außerdem findet am 15.11. von 14:00 - 18:00 Uhr und am 16.11. von 10:00 - 14:00 Uhr eine Instrumentenvorstellung im Feuerwehrgerätehaus statt, bei der jeder willkommen ist, der sich für den Musikzug interessiert und mitspielen möchte, egal ob er bereits Musiker ist oder nicht.

Der Jugendmusikzug der Freiwilligen Feuerwehr Kremperheide wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2015.

Der 1. Vorsitzende und Musikzugführer,
Jörn-O. Krumsieg



Jugendfeuerwehr BKK

Bahrenfleth



Kremperheide



Krempermoor



Wir beteiligen uns aktiv am Leben in unseren Gemeinden!

Auch 2014 waren wir wieder viel in Bahrenfleth, Kremperheide und Krempermoor unterwegs.

Angefangen hat das Jahr mit der Tannenbaumaktion, bei der wir mit einer Abordnung viel Spaß mit dem Nadelgehölz hatten.

Ende März haben sich fast alle unsere Jugendfeuerwehrkinder der Abnahme zur Jugendflamme 1 gestellt und diese gut bis sehr gut bestanden.

Im Mai haben wir unsere alljährliche Jugendsammlung durchgeführt.

Zu Pfingsten ging es dann mit vielen anderen Jugendfeuerwehren aus dem Kreis Steinburg nach Lägerdorf ins Pfingstzeltlager.

Bei bestem Sommerwetter sind wir Ende Juni nochmal mit ca. 20 Personen in 8 Kanus die Krückau von Mitte Elmshorn durch die Stadt bis Spiekerhörn gepaddelt.

Am ersten Wochenende in den Sommerferien fuhren wir mit befreundeten Jugendfeuerwehren zum Zeltlager nach Lübeck und hatten einmal mehr jede Menge Spaß.

Des Weiteren fand mitten in den Sommerferien unsere Spezial- Überraschungstour nach Helgoland statt. Diese wurde ausschließlich von dem Geld aus der Jugendsammlung finanziert und ein neues Jugendfeuerwehr T-Shirt war auch noch drin.

Einen Monat später stand das Dorffest vor der Tür, bei dem wir natürlich nicht fehlen wollten, obwohl eine Gruppe der Jugendfeuerwehr am darauf folgenden Sonntag früh zum Feuerwehrmarsch nach Lägerdorf aufbrechen musste.

Im Herbst fand dann noch die Gemeinschaftsübung der Jugendfeuerwehren des Amtes Herzhorn/Glückstadt in Glückstadt am Bahnhof statt.

Beim Laternenumzug in unseren 3 Gemeinden sind wir selbstverständlich auch gut vertreten gewesen.

Zum Abschluss des Übungsjahres haben sich am 25. Oktober 12 Kinder unserer Jugendfeuerwehr zum 2ten Mal der Prüfung zur

„Jugendflamme“ gestellt. Diesmal wurde allerdings von zwei

„Prüfern“ vom Kreis die Leistung abgenommen, dennoch stand gegen Mittag fest, die Jugendlichen haben auch diese Hürde mit Erfolg bestanden und tragen seitdem das Abzeichen „Jugendflamme 2“ an ihrer Uniform.



Alle Kinder, Jugendliche und Ausbilder der JF BKK bedanken sich bei den Bürgern für das Verständnis und ihre Unterstützung, wünschen frohe Weihnachten und freuen sich auf ein spannendes Jahr 2015.

Mit herzlichen Grüßen,

die 25 Kinder, Jugendlichen sowie 11 Ausbilder der JF BKK und
Matthias Fornahl als Jugendfeuerwehrwart.

Jugendwart

Matthias Fornahl
Dorfstraße 124
25569 Kremperheide
Mobil: 0174/4627203

Jugendgruppenleiter

Jonah Jacobs
Dorfstrasse 113
25569 Kremperheide
Tel.: 04821/82681

Bankverbindung

Volksbank Itzehoe
BLZ: 222 900 31
Konto-nr.: 102 528 60



Turn - u. Sportverein Kremperheide von 1947 e.V.

1. Vorsitzender, Erich Mohrdieck, Sachsenweg 12, 25569 Kremperheide

Handball- Tischtennis- Tennis- Badminton- Frauengymnastik- Herrengymnastik-
Step Aerobic - Squash- Kinderturnen – Sportabzeichen - Nordic Walking – Tanzen – Damen Allround Sport - Lauftreff

Liebe Mitbürger/-innen, liebe Sportler/-innen,

der TSV Kremperheide ist ein wichtiges Bindeglied in der Gemeinde Kremperheide, denn Bewegung und Sport leisten einen positiven Beitrag zur Förderung der Lebensqualität von Menschen in jeder Lebensphase, ob Kind, Jugendlicher, Erwachsener oder Senior. Neben der körperlichen Fitness steht für viele dabei das gemeinsame Erleben mit Gleichgesinnten im Mittelpunkt. Sportvereine leben aber vor allem vom ehrenamtlichen Engagement ihrer Mitglieder, ohne deren Einsatz das umfangreiche Angebot nicht aufrecht erhalten werden könnte.

Die Mitgliederstatistik des TSV Kremperheide weist rund 850 Menschen, meist Kremperheider, die dem Sportverein angehören, auf. Die demographische Entwicklung und die höhere Vitalität der älteren Menschen zeigten sich naturgemäß auch bei uns in Kremperheide. Der TSV ist für Mitglieder nicht nur Anbieter von sportlichen Aktivitäten, sondern auch Ort der Kommunikation, des Austausches, des Knüpfens von Kontakten und des Treffens von Gleichgesinnten. Derzeit ist jeder dritte Einwohner im TSV aktiv, was die Bedeutung des Sportvereins für die Gemeinde unterstreicht.

Der gesellschaftliche Wandel geht auch am Sport nicht spurlos vorüber. Immer wieder entstehen neue Bewegungstrends und Sportarten, Moden und Szenen. Selbstorganisiertes Sporttreiben nimmt nach wie vor zu. Im Jugendalter sind diese Entwicklungen besonders augenfällig. Auch die Jugendarbeit im Sportverein bleibt davon nicht unbeeinflusst, umso positiver ist es, dass in Kremperheide die traditionellen Sportarten gut angenommen werden. Dies ist sicher auf das hohe Engagement der ehrenamtlichen Sparten- sowie Übungsleiter und Betreuer zurückzuführen.

Wir würden uns freuen, wenn noch mehr Kremperheider ausreichenden und regelmäßigen körperlichen Aktivitäten für ihr persönliches Wohlbefinden nachgehen, am besten im TSV!

Unser Sportverein verfügt nicht nur über eine breite Palette von Bewegungs - und Sportangeboten für Alle, sondern auch über attraktive und anspruchsvolle Leistungssportangebote.

Auf unserer Jahreshauptversammlung am 14.03.2014 hat der Vorstand die Notwendigkeit einer moderaten Beitragserhöhung begründet, da sich die Betriebskosten für das Sportheim und die Kosten für den allgemeinen Spielbetrieb in den Sparten erhöht hatten. Dieser Ansicht folgte die Mitgliederversammlung mit großer Mehrheit.

Die Einnahmen aus den Mitgliederbeiträgen sind zwar der größte Teil der Vermögensmasse, die jedoch von Tag zu Tag durch Ausgaben für Sachausstattung, Personalkosten, Versicherungen und vieles andere mehr durch die Finger unserer Kassenwartin rinnt.

Deshalb würde ohne die Unterstützung unserer Sponsoren und der Gemeinden Kremperheide und Krempermoor das Schiff TSV-Kremperheide nicht in so ruhigem Fahrwasser schwimmen. Meinen Dank vor allem an die Fa. HEFA, die seit Jahren ein zuverlässiger Partner ist und auch an die Fa. Meisiek, die dieses Jahr unser Sportheim auf den neuesten Stand der Technik gebracht hat.

Aber auch allen anderen Sponsoren, die den TSV unterstützten, gilt mein Dank und ich hoffe, dass wir auch weiterhin Förderer des Sportes finden.

Für alle, die noch die geeignete Sportaktivität suchen, haben wir die Sportbereiche und Angebote aufgelistet, die im Internet unter dem TSV Kremperheide aufgeführt sind:

Allroundsport, Damen-Badminton, Boule (betreut), Gymnastik Damen/Herren, Handball, Kindertanz, Kinderturnen, Kinderballspielgruppe, Lauftreff, Nordic Walking, Squash, Step Aerobic, Tennis, Tischtennis, Ferienfreizeit, Sportabzeichen. Auch wenn unsere betagte Sporthalle eine weitere Ausbreitung von Hallensportarten verhindert, haben wir doch einen Outdoorbereich mit dem Naherholungsgebiet, der es uns ermöglicht, Trainingseinheiten dort zu absolvieren und Sportarten zu etablieren, die keine Halle brauchen, wie unseren Lauftreff und die Nordic-Walkinggruppe.

In einer alternden Gesellschaft ist es erforderlich, auch etwas mehr Angebote für ältere Mitbürger zu haben. Ich glaube, wir haben da eine gute Mischung und fordere gerade auch die älteren Mitbürger auf, sich mal hier zu informieren. Wir haben eine sehr aktive Damen- und Herrengymnastikgruppe, in der die Ältesten das 80. Lebensjahr schon überschritten haben. Trotzdem oder vielleicht gerade deshalb sind sie noch so fit, dass sie selbst die Anforderungen des Sportabzeichens nicht scheuen. Das kann für alle Vereinsmitglieder in jedem Jahr in Kremppe abgenommen werden.

Um gerade ältere Mitbürger anzusprechen, haben wir eine Boule- oder Bocciagruppe initiiert, die sich jeden Donnerstag ab 14:00 Uhr (im Winterhalbjahr) im Birkenweg einfindet. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen und können Spaß an Sport und Spiel haben. Natürlich haben wir nichts gegen Teilnehmer, die sich entscheiden, in den TSV Kremppe einzutreten, um auch die vielen anderen Vorzüge des Vereinslebens zu genießen.

Aber auch für die Jüngsten haben wir mit der Kinderturnabteilung eine boomende Gruppe, die immer mehr Zulauf erhält. Während der Ferienzeit, wenn der Kindergarten Urlaub hat, bietet die Leiterin der Kinderturngruppen, Beate Conrad, zusammen mit ihrem Betreuersteam vormittags auf dem Sportplatz eine Ferienbetreuung für Kindergarten- und Schulkinder an, so dass diejenigen Eltern, die teilzeitbeschäftigt sind, ihre Kinder in guten Händen wissen.

Aber das Zugpferd des TSV ist und bleibt der Handball, der sich in einer Spielgemeinschaft mit dem TSV Münsterdorf die sportliche Grundlagen für eine erfolgreiche Zukunft geschaffen hat. Die 1. Herrenmannschaft ist unter Trainer Werner Zink mit großen Ambitionen in die diesjährige SH Landesliga-Saison gestartet. Es wurden weitere neue junge Spieler eingebaut und das ist auch das erklärte Ziel für die nächsten Jahre, um einen kontinuierlichen Aufbau zur Steigerung des Leistungsniveaus zu erreichen.



Die Spiele unserer 1. Herren der seit diesem Jahr existierenden Handballspielgemeinschaft Kremppe/ Münsterdorf kann man aber leider nicht mehr in der Sporthalle Kremppe verfolgen, da sie für den Spielbetrieb in der Schleswig-Holsteinliga zu klein ist. Aber ein kleiner Ausflug nach Münsterdorf lohnt sich auf alle Fälle, schließlich wird Handball auf hohem Niveau geboten, ebenso wie in vielen Jugendmannschaften der HSG, die in gleich hoher Spielklasse agieren. Nicht zu vergessen die 1. Damen, die in der Landesliga Mitte ihre Spiele absolvieren und noch in Kremppe spielen dürfen.

Das größte sportliche Event in Kremppe ist mit Sicherheit der Wald- und Heidelauf, der traditionell am 3. Oktober stattfindet. Neben dem Bambinolauf sind die 6 km Walking und die 3 km, 6 km oder 10 km Running im Programm. Es ist eine der schönsten Laufveranstaltungen im Lande und wird jedes Jahr mehr genutzt. Die Stimmung ist nicht nur beim Einlauf der

Sportler phänomenal.

Und jetzt bereiten sich die Läufer auf das nächste Highlight für Kremperheide vor.

Die Landesmeisterschaft im Crosslauf findet am 14.12.2014 mit Start und Ziel auf dem Sportplatz statt und führt, wie auch der Wald- und Heidelauf, durch unser herrliches Naturschutzgebiet. Wir hoffen natürlich, dass auch hier die Kremperheider und Krempermoorer Bürger die Landesmeisterschaft zumindest als Zuschauer begleiten, denn ein begeistertes Publikum hilft den Sportlern, ihre besten Leistungen auszupacken.

Der Rücktritt von Lars Eggers als 1. Vorsitzender wurde vom gesamten Verein bedauert, da er den Verein ca. 9 Jahre positiv begleitet hat. Daher danken wir ihm ausdrücklich und wünschen ihm für seine sportliche und private Zukunft alles erdenklich Gute. Dennoch gilt es nun den Blick nach vorne zu richten.

Als neuer 1. Vorsitzender wurde Erich Mohrdieck im März bei der Jahreshauptversammlung bestätigt und lenkt seitdem mit dem gesamten Sportvorstand die sportlichen Geschicke des TSV Kremperheide.

Der TSV der Zukunft wird weiterhin auf bewährte Angebote setzen – traditionelle Sportarten stehen nach wie vor hoch im Kurs. Darüber hinaus werden wir auch mit neuen Inhalten und vor allem Inszenierungsformen experimentieren. Bestehende Angebote könnten so sinnvoll erweitert werden, z.B. im Hinblick auf gesundheitsbezogene Bedürfnisse oder geschlechtsspezifische Belange. Spätestens wenn neue Mitglieder dem Verein beitreten möchten, sind differenzierte, zeitlich wie inhaltlich flexible Angebote nötig. Person und Rolle von Übungsleiterinnen und Übungsleitern kommen in Zeiten gesellschaftlichen Wandels zunehmend zentrale Bedeutung zu. Ihr Selbstverständnis sollte im Rahmen von Aus- und Fortbildungsveranstaltungen gestärkt werden. Schließlich sollte sich der Verein über die spezifischen Möglichkeiten und Grenzen klar werden und eine Profilbildung im Sinne des jeweils Wünschenswerten und Machbaren wagen.

Ich wünsche allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest und viele sportliche Absichten für das Jahr 2015, bei denen wir gerne unterstützen wollen.

Auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und eine noch bessere sportliche Zukunft in Kremperheide!

Erich Mohrdieck



Pferde- und Breitensportverein Kremperheide e.V.

Vorsitzender: Christian Schneider

Herfart 5 - 25569 Hodorf - Tel. 04821-87501 - Fax 04821-86885 Handy: 01704830624

Mail: CH-Schneider-hodorf@t-online.de Homepage: www.pferde-Breitensportverein.de



Ein gutes Jahr im Pferde- und Breitensportverein Kremperheide e.V.

Mit beständiger Mitgliederanzahl hat der PBSV Kremperheide das Jahr 2014 beinahe beendet. Rückblickend war es ein gutes Jahr für die Reiter des Vereins. Durch das vorwiegend trockene Wetter, das zeitig im Frühjahr begann und auch spät im Herbst noch anhielt, waren die Bodenverhältnisse auf dem Trainingsplatz Am Lehnsweg überwiegend als hervorragend zu bezeichnen.

Die guten Voraussetzungen und die beständige Pflege des Bodens ließen viele Reiter rechtzeitig mit dem Außentraining beginnen. So waren vor allem die Reiter, die regelmäßig am Training teilnahmen, bestens auf das Turnier vom 12.-13. Juli vorbereitet und konditionell in Topform. Hier ist besonders hervorzuheben, dass die meisten Reiter und Reiterinnen der Vielseitigkeitsprüfungen auf dem Turnier und auch deren Pferde schon seit mehreren Jahren gesund und mit guten Leistungen an Wettkämpfen teilnehmen. Außer einer Reiterin, die ihr Pferd aus gesundheitlichen Gründen einer anderen zur Verfügung stellte. Das Besondere war, dass dadurch dieses Paar, Alina Baumann aus dem PBSV mit Crash Bandicoot (Foto rechts) mit einer hervorragenden Leistung die Chance bekam, den Kreismeistertitel zu erringen. Auch die weiteren Teilnehmer der Kreismeisterprüfung gingen nicht zum ersten Mal in Kremperheide an den Start. Der Titelverteidiger Heiko Strüven aus dem PBSV musste sich nicht nur Alina Baumann geschlagen geben, sondern auch Sonja Franzenburg-Much (RV Nutteln), die den Vizetitel 2014 errang.



Dass der 7. Kreismeistertitel, der in Kremperheide in der Vielseitigkeit zu vergeben war, wieder einem Mitglied des PBSV Kremperheide zu fiel, ist sehr erfreulich. Es zeigt aber auch, dass intensive Arbeit beständig gute Leistung zur Folge haben kann. Ein Quäntchen Glück ist natürlich immer dabei oder eben nicht, denn es kann nicht nur Sieger geben. Die Teilnehmer des Turniers äußerten sich begeistert über die guten Voraus-

setzungen, die der Platz bot und weiterhin bietet. Der kleine Verein hatte wieder 600 Starts an einem Wochenende abgewickelt. Es wird dabei immer versucht, den Anwohnern möglichst wenig Unannehmlichkeiten zu machen, doch bei falschem oder rücksichtslosem Verhalten einzelner Personen (z. B. Parken wo es verboten ist) kann auch die beste Vorbereitung nicht helfen.

Die Veranstaltung war im Vergleich zu der Größe des Vorjahrs erheblich reduziert. Auf diese Weise gab es für die Veranstalter und Helfer weniger Hektik, Stress, und es traten Freude und Spaß am Sport in den Vordergrund.

Viele ReiterInnen des PBSV trainieren in verschiedenen Ställen und starten übers Jahr in Mannschaften auf Turnieren. Das größte davon findet zum Jahresbeginn in Neumünster statt, wo auch wieder Mitglieder des PBSV in mehreren Gruppen an dem Schauwettbewerb der VR Classics teilnehmen werden. Auf den Ausgang dieses Wettkampfs darf man wieder gespannt sein.

Den Leserinnen und Lesern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2015.

Pferde- und Breitensportverein Kremperheide e.V.
H. Schneider, Schriftwartin

Reit- und Fahrverein Kremperheide/Krempe e.V.

Uhlandstraße 1-3

25566 Lägerdorf

Tel.: 04828-902660

Reitverein-kremperheide@web.de



Unser Verein „läutete“ mit dem Grünkohlessen und der Jahreshauptversammlung am 11.03.2014 das Jahr ein. Auch in diesem Jahr standen wieder Vorstandswahlen an:

Kathrin Stucke wurde erneut als 2. Vorsitzende bestätigt, ebenso Philipp Kampen als 3. Beisitzer. Der Jugendvorstand wurde turnusgemäß neu gewählt. Henrike Blohm wurde als Jugendwartin, Dorothee Thiesen als stv. Jugendwartin und Sandra Wolfsteller als Jugendsprecherin gewählt.

Die Herfarter Reitertage mit der Austragung der Kreismeisterschaften des Reiterbundes Steinburg folgten vom 18.-20.07.2014. Wie von uns bestellt, war das Wetter erneut sehr sommerlich – teilweise für den Sport zu sommerlich, doch wir konnten uns nicht beklagen! Es kamen viele Reiter und Zuschauer, die u. a. um die Kreismeistertitel kämpften bzw. unter unserem alten Baumbestand rund um den Springplatz ein schattiges Plätzchen zum Zuschauen und Mitfiebern suchten und fanden. Die beiden Höhepunkte am Sonntag waren natürlich wieder der Große Preis von Herfart – ein M**-Springen mit Stechen sowie die Kreismeisterehrungen!

Wie in den Vorjahren erhielten wir wieder sehr viel positive Resonanz von Reitern, Richtern, Zuschauern und Sponsoren zu unserem Turnier. Wir bedanken uns hier noch einmal bei allen unseren Sponsoren und Helfern, ohne die wir dieses erfolgreiche Turnier nicht hätten durchführen können, sowie bei unseren Verpächtern Hans Ploog und Andreas Schmidt, die uns die Plätze für unser Turnier zur Verfügung stellen und Herrn Michael Klischies bzgl. der Zuwegung zu unserem Turnierplatz! Und natürlich bei allen Reitern und Zuschauern, die den Weg zu unserem Turnier gefunden haben und nicht an den Strand gefahren sind.

Ein großes Dankeschön geht auch an Tanja Zukowski von „www.fotoundsoweiter.de“, die während unseres Turnieres ganz tolle Fotos von fast allen Prüfungen und Reitern gemacht und uns einige kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Auch in diesem Jahr boten wir wieder einige Prüfungen für unsere Nachwuchsreiter an, die wie die „Großen“ richtig gute Leistungen zeigten! Macht weiter so!!!

Ergebnisse der Kreismeisterschaft 2014:

Kreismeister Dressur LK 2-4

1. Franziska Lucht
2. Nina Laskowski
3. Kathrin Carl



Kreismeister Springen LK 1-3

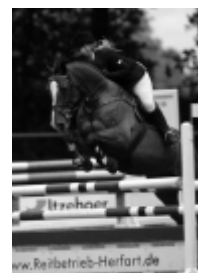
1. Nina Weck
2. Steffen Dehmelt
3. Hanna Elin Otterski

Kreismeister Springen LK 4+5

1. Manuela Albrecht
2. Alina Sakowski
3. Sven Haupt

Kreismeister Dressur LK 5+4 Jun.

1. Fenja Gads
2. Saskia Zielke
3. Nadja Dibbern



Wir gratulieren allen Siegern und Platzierten zu den tollen Erfolgen.

Einige Termine für das Jahr 2015 stehen auch schon fest:

Im März Jahreshauptversammlung
17.-19.07.2015 Herfarter Reitertage mit Kreismeisterschaften

Schaut doch einfach mal auf unsere Homepage! Dort werden alle neuen Termine und Veranstaltungen bekanntgegeben: www.reitverein-kremperheide.de. Auch auf Facebook ist unser Verein zu finden. Dort werden auch immer ein paar Berichte während unserer Turniere eingestellt.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2015!

Mit sportlichem Gruß

Reit- u. Fahrverein Kremperheide/Krempe u.U. e.V.
Maike Mohr
Schriftwartin



Voltigier- und Reitverein Heiligenstedten-Krempermarsch e.V.

Liebe Kremperheiderinnen, liebe Kremperheider,

der Voltigier- und Reitverein Heiligenstedten-Krempermarsch blickt auch im siebten Jahr seines Bestehens auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr mit einigen Höhepunkten zurück.

Wir haben 140 Mitglieder, davon über 100 aktive Jugendliche, die in 10 verschiedenen Leistungsgruppen, von der Spielgruppe bis zur Leistungsklasse M turnen. 3 Gruppen werden von Ute Kastl in Kellinghusen betreut, die anderen voltigieren bei Heidi Schütt auf dem Hof Schüder in Bahrenfleth.

Sportlich haben wir dieses Jahr mit der Teilnahme an einem Showprogramm in Neumünster während der VR Classics, einem hochkarätig besetzten Springturnier, begonnen. Unter dem Motto: „Manege frei“ haben wir mit dem Reitverein Oelixdorf während der Wintermonate eine Choreographie zusammengestellt und diese am „Nachmittag der Vereine“ vorgestellt. Der Erfolg war ein erster Platz.



Danach begann die Vorbereitung auf die Turniersaison. Die Turniergruppen absolvierten bei zum Teil hochkarätigen Trainern Lehrgänge und konnten an dem Intensivwochenende auf dem Augustenhof bei Rendsburg ihrer Kür den letzten Schliff geben.

Die Turnierteilnahme der Gruppen war durchweg positiv. Die F-Gruppe (Galopp-Schritt) verpasste nur knapp den Aufstieg in die nächste Leistungsklasse. Die E-Gruppe qualifizierte sich während der Saison für die Leistungsklasse A.

Die L- Gruppe konnte ihr Niveau halten und die M-Gruppe konnte sich mit dem neuen Pferd Rinaldo deutlich verbessern.

Die drei L-Einzelvoltigierer gingen bei fast allen Turnieren mit den ersten Plätzen nach Hause und stehen kurz vor dem Aufstieg in Leistungsklasse M.

Ein weiteres Highlight der Saison waren die Deutschen Meisterschaften in Elmshorn, bei denen wir uns an der Organisation beteiligt haben. Bei bestem Wetter wurde an 3 Tagen Voltigieren auf Weltklasse-Niveau gezeigt. Das Fazit vieler Teilnehmer: Es waren harmonische, gut organisierte, unfallfreie Tage, die gerne wiederholt werden können.

Unser interner Höhepunkt bestand in der Ausrichtung des eigenen Turniers auf dem Tannenhof in Horst. Mit fast 50 Gruppen und vielen Einzelvoltigierern waren 2 Tage prall gefüllt, und den Zuschauern wurden gute Leistungen geboten.

Wie in den vergangenen Jahren haben wir uns auch dieses Jahr an verschiedenen Veranstaltungen und Dorffesten der Gemeinden beteiligt. Die Schul-AG auf dem Hof Zielke, die Heidi Schütt im letzten Jahr begonnen hat, läuft auch in diesem Jahr sehr erfolgreich. Die Teilnehmerzahl wurde sogar erhöht.

Die Voltis treffen sich mehrmals in der Woche zum Training auf dem Hof Schüder in Bahrenfleth, Groß Wisch 4. Nähere Informationen bietet unsere Homepage unter www.voltigieren-in-krempermarsch.jimdo.com oder Heidi Schütt unter der Telefonnummer: 04821-87252.

Wie jedes Jahr freuen wir uns wieder auf unser Adventsvoltigieren. Dieses findet am Samstag, dem 22.11.2014 ab 15:00 Uhr auf dem Hof Schüder statt. Jeder ist herzlich eingeladen, sich bei Kuchen und Punsch die Vorführungen der Voltis anzusehen.



Mit sportlichem Gruß

Heidi Schütt

Elke Rehnisch



Bitte schon einmal vormerken!!!

Die Gemeinden Kremperheide und Krempermoor laden für den 20. Januar 2015 um 19:30 Uhr zur Premierenvorstellung der Krempers Bohlenbögers in die Krempers Stadthalle ein. Es gibt das Theaterstück

„ Im Wald da sind die Räuber“

Nähere Informationen gibt es zu einem späteren Zeitpunkt. Die Gemeinden freuen sich auf viele Teilnehmer/innen.



Skiclub "Fidele Holsteiner"

Dorfstr.9

25569 Kremperheide

Tel.. 04821-89910

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Kremperheide,

hier meldet sich der Skiclub aus Kremperheide zu Wort.

Unser für den 25.Januar geplanter Grill- und Glühweinabend konnte diesmal stattfinden. Dreißig Mitglieder und Gäste trotzten dem eisigen Wetter und erlebten einen netten Abend vor dem Hotel Steffens. Der Festausschuss und der Vorstand hatten alles gut vorbereitet, sodass alle auf ihre Kosten kamen.

Ebenfalls 30 Mitglieder nahmen an unserer Jahreshauptversammlung im „Dörpskrug“ in Münsterdorf teil. In kurzer Zeit konnte die Tagesordnung abgehandelt werden. Elke Steffens und Eva-Maria Stechemesser wurden in ihren Ämtern bestätigt. Dörte Köpp und Uwe Steffens wurden in den Festausschuss und Inge Hammerich zur Kassenprüferin gewählt. Anschließend konnten wir uns am traditionellen Mehlbüdelessen erfreuen.

Unsere Fahrt ins Blaue führte uns diesmal über die Rader Hochbrücke. Hier konnten wir unser tolles Frühstück einnehmen. Weiter ging es nach Kappeln, wo wir auf ein Schiff umstiegen. Es ging die Schlei hinauf bis nach Schleimünde und von dort wieder zurück. Von Kappeln aus machten wir einen kleinen Abstecher nach Haitabu. Unsere Zeit reichte jedoch nicht aus, um das gesamte Wikingerdorf zu besichtigen. Weiter ging es nach Owschlag ins „Seehotel Alte Försterei“, in dem wir uns an einem Bratkartoffelbuffet gütlich taten. Müde und abgespannt traten wir dann unseren Heimweg an und erreichten unser schönes Kremperheide so gegen 20 Uhr.

Wie auf der Jahreshauptversammlung beschlossen, ging es zur traditionellen Ausfahrt im Herbst diesmal nach Cochem an die Mosel. Wir wollten einfach nicht mehr ganz so weit fahren. Wir haben ein tolles Hotel erwischt, schöne Zimmer, ein tolles Essen und ein niedliches Schwimmbad. Zahlreiche Wanderungen, Burgbesichtigungen, Schifffahrten und auch Weinproben machten diese Woche zu einem wunderbaren Erlebnis. Diesmal hatten wir auch Glück mit dem Wetter, nur einmal gab es einen kleinen Regenschauer.

Der Skiclub „Fidele Holsteiner“ wünscht allen Kremperheider Bürgerinnen und Bürgern besinnliche Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr 2015.

Elke Steffens
1. Vorsitzende



Gemischter Chor Eintracht

Kremperheide / Krempermoor



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Auch in diesem Jahr möchte ich mich wieder mit einem kleinen Abriss unserer Aktivitäten an Sie wenden.

Es war für unsere kleine Truppe ein aktives Jahr. Angefangen hat es mit den Wellenkamper Kulturtagen im März, danach folgte die Mitgestaltung des Plattdeutschen Gottesdienstes in Krempermoor in Zusammenhang mit den Moortagen. Im Juli ging es mit der Schießwoche bei der SG-Wellenkamp sportlich weiter. Außerdem gestalteten wir mit unserem Gesang einen 70. Geburtstag in Borsfleth.

In diesem Jahr gab es aus Organisationsgründen keinen Ausflug, sondern einen zünftigen Frühschoppen mit warmem Mittagessen im Feuerwehrgerätehaus in Krempermoor.

Nach der Sommerpause gestalteten wir mit unseren musikalischen Einlagen eine Silberhochzeit in Borsfleth. Am 12. Oktober luden wir zu einem Mitsingkonzert in das Gemeindezentrum Kremperheide ein. Das Programm war vielfältig gestaltet, so dass jeder bei Kaffee und Kuchen auf seine Kosten kam. Auf diesem Wege gilt noch einmal unser Dank dem Kirchenvorstand für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Am 29. November hatten wir dann noch einmal einen Auftritt im Ahsbasstift in Krempe.

Den Abschluss machten wie immer unsere Auftritte beim Volkstrauertag, sowie bei der Seniorenweihnachtsfeier im Gemeindezentrum Kremperheide.

Sie sehen, wir sind ein aktiver Verein. Deshalb mache ich mit meinen nächsten Worten einen kleinen Aufruf an alle, die Spaß am Gesang haben:

Ich würde mich freuen Sie, ja gerade Sie, im Jahre 2015 einmal kennen zu lernen. Unser Liedgut reicht vom einfachen Volkslied bis hin zur Moderne (auch Gospel), sowie vom modernen Kirchenlied bis zur Oper. Wir sind eine lockere, lustige Gruppe und treffen uns jeden Mittwoch um 20:00 Uhr im Übungsraum der alten Schule. Erst kommt die „Arbeit“ und dann noch der gemütliche Teil. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Kommen Sie einfach einmal vorbei oder rufen Sie mich an. Ihre ersten Schnupperbesuche verpflichten Sie in keiner Weise. Unsere Weihnachtspause dauert bis zum 07. Januar 2015.

Bis dahin wünsche ich allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

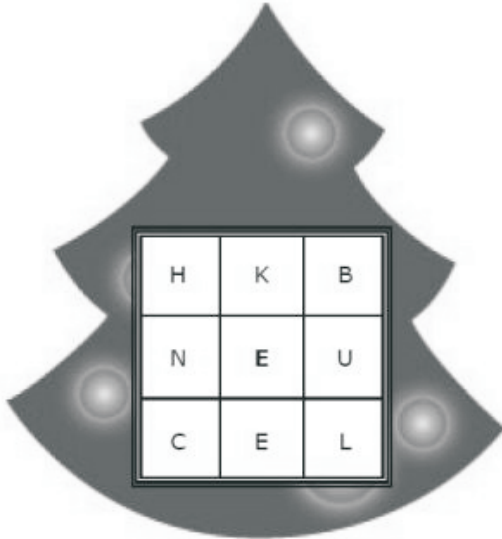
Ihr Friedrich Bessel

Ihre Ansprechpartner:

Ursula Steeger 04821 / 82288
Friedrich Bessel 04821 / 84380



Weihnachts-Spaß für Große und Kleine



Wörter im Weihnachtsbaum

Wie viele Wörter könnt Ihr aus den Buchstaben im Baum zusammenbauen?

So geht's:

Baut aus den Buchstaben im Weihnachtsbäumchen so viele Wörter, wie ihr könnt. Jedes Wort muss mindestens vier Buchstaben haben und korrekt geschrieben sein.

Jeder Buchstabe im Bäumchen darf pro Wort nur einmal verwendet werden (also nur 1x »L«, 2x »E« usw. pro Wort.)

Ihr könnt statt »ü« »ue« schreiben (also z.B. »kuehl«)



Anhänger aus Salzteig

2 Tassen Mehl, 1 Tasse Salz in eine Schüssel geben und so viel Wasser, ca. $\frac{1}{2}$ - $\frac{3}{4}$ Tasse, hinzufügen, dass eine formbare Masse geknetet werden kann. Salzteig gut durchkneten und mit einem Nudelholz den Teig ausrollen. Jetzt mit verschiedenen Aussteckformen viele Formen ausstechen.

Mit dem Zahnstocher ein Loch in die Formen stechen (zum Aufhängen) und die Formen auf das mit Backpapier ausgelegte Backblech legen. Nun werden die Formen bei 150° für etwa 45 bis 50 Minuten gebacken.

Wenn die Formen ausgekühlt sind, kann man mit dem Bemalen beginnen. Dazu kannst Du Deinen Tuschkasten benutzen. Schöne Bänder durchziehen und verknoten. Fertig ist der Christbaumschmuck!



Tannenzweige, Kugeln und Lichter
Große Augen aus staunenden
Kindergesichtern.
Zarte Düfte und Herzen so weit.
Wir wünschen allen eine frohe
Weihnachtszeit!

Ich wünsch mir was!

Was ist denn das?

Das ist ein Schloss aus Marzipan-
mit Türmen aus Rosinen dran
und Mandeln an den Ecken-
ganz zuckersüß und braun gebrannt
und jede Wand aus Zuckerkan-
da kann man tüchtig schlecken!
Und Diener laufen hin und her
mit Saft und Marmelade
und drinnen in dem Schlosse drin,
sitzt meine Frau, die Königin-
die ist aus Schokolade.

